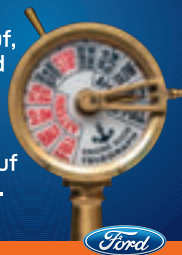




Tobaben ist mit Volldampf wieder für Sie da!

Unser Verkauf, der Teile- und Zubehörhandel sowie die Werkstatt freuen sich auf Ihren Besuch.



Tobaben
www.fair-und-freundlich.de

Harburg: Buxtehuder Str. 84-92 · Tel. 040-7662610

der neue

RUF

Nr. 17 | 70. Jahrgang | 25. April 2020

Die Lokalzeitung
zum Wochenende

Boback Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de



Die richtigen
RAD
schläge gibt's bei uns!



Inh. Hans-Heinrich Hauschild
Hauptstraße 44, 21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 040/700 07 81
www.hauschild-zweiradexperte.de

NEUES ZUM ALDI PREIS: ENTDECKEN SIE VIELE ANGEBOTE IN UNSEREM MAGAZIN UND AUF ALDI-NORD.DE

Jeden Tag besonders – einfach ALDI.



NEUGRABEN

SPD und Grüne forderten eine behindertengerechtere Ausstattung der JOLA-Begegnungsstätte im BGZ – die Finanzbehörde äußerte sich zurückhaltend.

Lesen Sie auf Seite 3

ELSTORF

Am 23. April kam es in Elstorf-Bachheide zu einem größeren Schuppenbrand. Die Wehren aus der Neu Wulmstorf Region waren schnell vor Ort.

Mehr Informationen auf Seite 10

FISCHBEK

Henning Reh, Vater von drei Kindern und SPD-Politiker, macht sich in einem Gastbeitrag Gedanken zur Bildung in Corona-Zeiten.

Erfahren Sie mehr auf Seite 12

Die gute Nachricht des Tages: Geschäfte öffnen wieder – Corona geht

■ (mk) Neugraben. Darauf haben Bürger und der Einzelhandel sehnlich gewartet: Seit dem 20. April können Geschäfte bis zu einer Verkaufsfläche von 800 Quadratmetern wieder öffnen. Das gilt auch für die Neugraber Marktpassage: Wo vor Kurzem noch gähnende Leere herrschte, tummelten sich unter der Woche schon wieder viele Menschen. Neben kleineren Geschäften und Läden, dürfen seit dem 20. April (unabhängig von der Größe) auch wieder Kfz-Händler, Fahrradhändler und Buchhandlungen öffnen. Natürlich müssen die Auflagen zur Hygiene und zum Sicherheitsabstand beachtet werden.



Die Neugraber Marktpassage füllt sich wieder mit Leben

Foto: C.Steinert

Autohaus Wegener GmbH & Co. KG

Striepenweg 29 · 21147 Hamburg

Alles hat seine Zeit !

Nach 40 Jahren am Striepenweg schließen wir unseren Betrieb zum **30.04.2020**.

Wir bedanken uns von Herzen bei allen unseren Kundinnen und Kunden für ihr Vertrauen und ihre Treue. Gerne waren wir für Sie da!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute und bleiben Sie gesund!

Jörn Wegener, Heike Voigt und Team!

Zusätzliche Räume für Bildung und Projekte

Jugendcafé Neuwiedenthal vor Fertigstellung



Modernisierung des Altbaus und Neubau sollen laut Pressesprecher des Bezirksamtes mit rund 127.000 Euro zu Buche schlagen
Foto: W. Marsand

■ (mk) Neuwiedenthal. Was lange währt, wird endlich gut: Seit 2016 gab es Planungen, das beliebte und bewährte Jugendcafé Neuwiedenthal in der Parkanlage am Rehrstieg zu modernisieren. Es gab einige Anträge dazu in der Bezirksversammlung, weil sich der Start der Sanierung des alten Gebäudes sowie die Errichtung eines neuen Anbaus verzögerte. Hauptsächlicher Grund wäre die

schwierige Ausschreibungsphase gewesen. Viele Bauunternehmen hätten aus Zeitmangel abgesagt. Im Herbst 2019 musste dann noch der Kampfmittelräumdienst anrücken, um die Fläche zu überprüfen. Dadurch entstand ein weiterer zeitlicher Verzug, erinnert sich die SPD-Bezirksabgeordnete und Fachsprecherin im Jugendhilfeausschuss (JHA), Beate Pohlmann. Nun aber biegt das Projekt auf die

Zielgerade ein. Wenn alles optimal läuft, könnte man vielleicht schon im Juni dieses Jahres die Fertigstellung des modernisierten Gebäude-Komplexes feiern, hofft Pohlmann.

Neben der eigentlichen Sanierung des alten Gebäudes, das eine Größe von rund 50 Quadratmetern aufweist, wird noch ein rund 55 Quadratmeter großer Anbau realisiert.

Fortsetzung auf Seite 10

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

Kulturflut erst wieder 2021

■ (pm) Finkenwerder. Stacksignale e.V. hat beschlossen, das Kulturflut Open Air, das vom 14. bis 15. August im Gorch-Fock-Park stattfinden sollte, auf den 20. und 21. August 2021 zu verschieben. Im kommenden Jahr feiert der Stacksignale e.V. dann sein zehnjähriges Bestehen, „und wir hoffen dann auf ein tolles Open Air“, so Dieter Süßnapp von Stacksignale e.V.

Spiegelgläser geklaut

■ (mk) Neu Wulmstorf. In Neu Wulmstorf waren wieder Automarder unterwegs. In den Straßen Auering / Gerhard-Bachmann-Ring machten sie sich an jeweils einem dort geparkten Mercedes zu schaffen und klauten die Spiegelgläser der Außenspiegel. Der Schaden beträgt rund 200 Euro.



ALDAG

Fleischerei
seit 1951

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 7.00 – 18.00 Uhr, Sa.: 7.00 – 13.00 Uhr

Wir bereiten alle Speisen zur Abholung

Unsere Angebote 27.04. – 02.05.2020

Rinderhüftsteak

natur und mariniert 100 g € 1,99

Schweinefiletköpfe 100 g € 0,99

Hähnchenbrustfilet

natur und mariniert 100 g € 1,19

Katenschinken in Scheiben

Pape 100 g € 2,59

Blume 100 g € 1,99

Kappe 100 g € 1,29

Grill in den Mai ab Mittwoch
Verschiedene Grillspezialitäten

Montag, 27.04.

Schnitzel „Provence“ mit Tomatensoße und Reis € 6,50

Spaghetti „Bolognese“ mit Eisbergsalat € 5,40

Dienstag, 28.04.

Gefüllter Speißbraten mit Salz- oder Bratkartoffeln € 6,50

Hühnerfrikassee mit Reis € 5,90

Mittwoch, 29.04.

Burgunderrollbraten mit Klößen oder Salzkartoffeln € 6,80

Birnen, Bohnen und Speck mit Kartoffeln € 5,90

Donnerstag, 30.04.

Rahmgulasch mit Champignons, Spätzle oder Kartoffeln € 6,30

Bratwurst grob oder fein mit Püree oder Salzkartoffeln € 5,50

Freitag, 01.05.

Feiertag

Täglich wechselnde Tagessuppe!

MAISCHOLLE!
„Finkenwerder Art“ Restaurant Matjesfilet
€ 14,90 **MEDITERRAN** € 13,90

Liebe Gäste, das Warten hat ein Ende!
Da wir bisher keine Perspektive für eine allgemeine Öffnung unserer Gastronomie haben, starten wir unter Beachtung aller Sicherheitsmaßnahmen, ab **Donnerstag, den 30. April**, mit einer kulinarischen Speisekarte und weiteren Angeboten, selbstverständlich nur zum Mitnehmen. Die Öffnungszeiten sind **Mittwoch bis Sonntag, 12 – 21 Uhr**.
Telefonische Bestellung unter: 040/700 11 450 oder 0171/312 82 67

GYROS große Portion , mit Pommes & Tzaziki	€ 14,90
STEAK & GARNELEN 280g	€ 25,90 € 21,90
PUTEN-Medaillons „Elba“	€ 16,90 € 14,90
Spieß „MEDITERRAN“	€ 16,90 € 14,90
Genussplatte „Dubrovnik“ (für 2 Personen)	€ 19,90 € 16,90 p.P.
AKTIONSTAGE · SCAMPI 10 St.	€ 20,90 € 18,90
· Jäger Spieß	€ 14,90
· Gefüllte Putenbrust	€ 17,90 € 15,90

Frischer, deutscher SPARGEL

Portion frischer Spargel	€ 10,90
Holsteiner Katenschinken mit frischem Spargel	€ 14,90
Schnitzel „Wiener Art“ mit frischem Spargel	€ 16,50
Putensteak vom Grill (250g) mit frischem Spargel	€ 16,50
Lachssteak mit frischem Spargel	€ 18,90

Winsener Straße 152 · 21077 Hamburg · Tel. 040/700 11 450 · 0171/312 82 67
www.mediterran-harburg.de · Mittwoch bis Sonntag 12 – 21 Uhr

Fischbek · Cuxhavener Straße 460 · Telefon 701 80 73 · www.aldag-fleischwaren.de

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen



Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de



Uwe Sakowski
Medienberater
Tel. 040 70101730
u.sakowski@neuerruf.de



Carmen Steinert
Medienberaterin
Tel. 040 70101732
c.steinert@neuerruf.de

der neue RUF

Die Lokaleitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Kleidersammlung

■ (pm) Meckelfeld. Auch in diesem Jahr findet die Kleidersammlung der Kirchengemeinde Meckelfeld wieder statt und wird, wie ursprünglich geplant, vom 27. April bis zum 2. Mai durchgeführt. Dank des unter den aktuellen Umständen besonderen Einsatzes der Johanniter werden beide Zelte wieder zur Verfügung stehen. Eines vor der Kirche in der Glockenstraße in Meckelfeld. Das andere neben der Kapelle in Over, Alter Elbdeich 39. An beiden Stellen können wie immer gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe, Handschuhe, Plüschtiere und Federbetten abgegeben werden. Die ausdrückliche Bitte der Gemeinde: „Bitte verpacken Sie alles gut in Säcken. Weitere Säcke liegen an den Zelten, falls Sie mehr benötigen sollten. Bei der letzten Sammlung sind wieder mehrere Tonnen an Bekleidung zusammengekommen.“

www.marktplatz-suederelbe.de

Vielen Dank, liebe Fördervereinsmitglieder!

Als eines von mehr als **13.500 Fördervereinsmitgliedern** stärken Sie uns in dieser schwierigen Zeit den Rücken. Besonders bedanken wir uns auch für die zahlreichen motivierenden und aufmunternden Worte, die Sie uns entgegenbringen. Schön, dass wir auf Sie zählen können!



Das gesamte Team vom Freilichtmuseum am Kiekeberg um den Vorsitzenden des Fördervereins, Heiner Schönecke (Bild), Museumsdirektor Stefan Zimmermann und der Geschäftsführerin Carina Meyer bedankt sich bei Ihnen!

www.kiekeberg-museum.de
Tel. (0 40) 79 01 76-0



**Freilichtmuseum
am Kiekeberg.**

Gemeinschaft mit Abstand Kerzen und Gebete in St. Nikolai

■ (pm) Finkenwerder. Viele Menschen verspüren in diesen Zeiten den Wunsch, eine Kirche aufzusuchen, dort einen Moment zu verweilen, ein stilles Gebet zu sprechen, eine Kerze anzuzünden. Diesem Wunsch möchte die Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Nikolai auf Finkenwerder nachkommen: Am 26. April und den nachfolgenden Sonntagen, an denen kein Gottesdienst gefeiert werden darf, wird

Angepasste Linien-Abfahrtzeiten

■ (pm) Finkenwerder. Wegen geänderter Schichten im Airbuswerk auf Finkenwerder werden einzelne KVG-Fahrten ab dem 27. April vorübergehend angepasst. Es ergeben sich infolgedessen Änderungen auf den Linien 4700, 4701, 4710, 4714, 4715 und 4716. Fahrgäste werden gebeten, sich vor Fahrtantritt unter www.kvg-bus.de über die detaillierten Fahrplanabweichungen zu informieren.

Kein Kinderfest, kein Gottesdienst

■ (mk) Neuenfelde. Aufgrund der weiterhin zu erwartenden Versammlungsbeschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie müssen in Neuenfelde sowohl der „Kindertag“ am 1. Mai an der Kirche als auch der regionale Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Bio-Obsthof Quast an der Nincoper Straße ausfallen. Das teilte Pastor Ralf Euker aus der Kirchengemeinde Neuenfelde mit.

die Kirche von 14 bis 17 Uhr betretet geöffnet sein. Pastor Torsten Krause: „Wir bitten alle, die gerne kommen möchten, die Grundregeln für die Vermeidung vom Virusübertragungen zu beherzigen: Genügend Abstand voneinander, keine Gesprächsgruppen innerhalb der Kirche, das Gebäude möglichst nur mit Mundschutz betreten.“ Dann könne Gemeinschaft mit Abstand gelingen.

Kein Maibaumfest

■ (pm) Fleestedt. Aufgrund der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus kann auch das beliebte Maibaumfest in Fleestedt nicht wie geplant stattfinden. Normalerweise richten der Förderverein der Feuerwehr Fleestedt, der Schützenverein Fleestedt, der Turn- und Sportverein TuS Fleestedt und der Gesangsverein „Sängerlust“ mit Unterstützung einiger Gewerbetreibender gemeinsam am 1. Mai das traditionelle Aufstellen des Maibaums durch die Feuerwehr sowie viele begleitende Aktionen wie Vorführungen, Kinderspiele sowie Essen- und Getränkestände aus. Ob das Aufstellen des Maibaums nachgeholt werden kann oder es später im Jahr eine Ersatzveranstaltung geben wird, können die Organisatoren nach Beratung, auch mit Ortsbürgermeisterin Berit Rothe, noch nicht absehen.

Abfuhrverschiebungen

■ (pm) Harburg/Süderelbe. Am Tag der Arbeit, Freitag, 1. Mai, fallen die Abfuhr der schwarzen Restmüll-, der grünen Biomüll-, der blauen Papier- und der gelben Hamburger Wertstofftonnen aus. Die Müllmänner und -frauen kommen einen Tag später als üblich, also am Sonnabend, 2. Mai. Die Stadtreinigung Hamburg empfiehlt die Nutzung ihres Online-Abfuhrkalenders mit Erinnerungsfunktion per E-Mail. Die Recyclinghöfe bleiben am 1. Mai geschlossen. Aktuelle Einschränkungen im Rahmen der Eindämmung des Coronavirus sind ebenfalls auf der Website der Stadtreinigung Hamburg (www.stadtreinigung.hamburg) zu finden.

Kunsthandwerker unterstützen Töpfermarkt Moisburg fällt wegen Corona-Krise aus

■ (mk) Moisburg. Eigentlich hätte am 9. und 10. Mai der vom KulturPunkt Moisburg ausgerichtete 31. Töpfermarkt in Moisburg stattfinden sollen. Der Veranstalter hoffte bis zuletzt, dass die Durchführung dieser beliebten und stets gut besuchten Freiluft-Veranstaltung in diesem Jahr doch noch stattfinden könnte. Die Entscheidung fiel am 17. April bei einer Konferenz des Landkreises Harburg mit den Gemeindevertretern: Keine Großveranstaltungen im Mai! Dies teilte der Samtgemeindebürgermeister Heiner Albers der Vorsitzenden des KulturPunktes, Angelika Fröhning, persönlich mit. Jetzt gilt es, schnell zu reagie-

ren und alle Betroffenen umgehend zu informieren. Das KulturPunkt-Team ist mit Hochdruck dabei. Zurück bleiben enttäuschte Hoffnungen und leere Kassen, obwohl bei den Ausstellern als auch beim KulturPunkt selbst. Die für den Verein wichtigen Einnahmen aus dem Markt und der begleitenden Kaffeestube sind verloren, aber Kunsthandwerkern und Besuchern der Veranstaltung kann geholfen werden: „Denn wir wollen mit dieser Mitteilung unbedingt auf die Möglichkeiten hinweisen, „unsere“ Kunsthandwerker zu unterstützen, die in diesen Zeiten in ihrer Existenz bedroht sind. Bei Töpferinnen, wie Christine Hinrichsen (Foto) aus

Satrup, die bereits einen Online-Shop haben, ist das Einkaufen einfach. Die Waren werden umfangreich präsentiert, es können auch Wünsche zur Gestaltung, z. B. die Farbe der Glasur, angegeben werden, wie bei dem abgebildeten Milchkännchen (Foto)“, erklärt die Pressebeauftragte des KulturPunktes Moisburg e.V., Birgit Eggers in einer Pressemitteilung. Zu anderen Töpfern kann direkt Verbindung aufgenommen werden. Auf der Internetseite des Kulturpunkt Moisburg findet sich eine Ausstellerliste mit umfangreichen Kontaktdaten. Hier der Link: www.kulturpunkt-moisburg.de/toepfermarkt/toepfermarkt-aussteller-2020.php.

Grünabfall wieder entsorgen Abfallannahmestellen ab 23. April wieder geöffnet

■ (mk) Landkreis Harburg. Die aufgrund der Corona-Pandemie geschlossenen kreiseigenen Entsorgungsanlagen öffnen wieder: Die Kompostplätze und Abfallannahmestellen Drage und Tostedt, die Wertstoffannahmestelle Hanstedt und der Kleinanlieferplatz (Kleinmengen aus privaten Haushalten) der Müllumschlaganlage Nenndorf sind ab Donnerstag, 23. April, wieder geöffnet. Elektroschrott kann ab sofort als Direktanlieferung bei der Firma Re-El, Königsgrund 1 in Buchholz/Nordheide, abgegeben werden. Die Anlieferung von Grünabfallkleinmengen beim Abfallwirtschaftszentrum (AWZ) Buxtehude-Ardestorf (Landkreis Stade) durch Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Harburg ist voraussichtlich ab 2. Mai möglich. Angesichts der Corona-Pandemie gibt es aber, wie auch sonst im öffentlichen Leben, einige Auflagen. So wird die Zahl der Anlieferer, die sich auf einer Anlage aufhalten dürfen, beschränkt. In Tostedt und Drage dürfen maximal neun Anlieferer anwesend sein, davon sieben im Bereich Grünabfall. In Hanstedt und Nenndorf wird die Zahl der Anlieferer auf sechs begrenzt. Die Bürger werden gebeten, die nächstgelegene Anlage zu nutzen. Die Öffnungszeiten aller Anlagen werden zum Start für die ersten zwei Wochen ausgeweitet, da sich gerade bei den Privatanlieferern größere Mengen an Grün-



Grünabfall kann ab dem 23. April im Landkreis Harburg wieder an den bekannten Annahmestellen entsorgt werden. Foto: mk

abfall angesammelt haben und die Nachfrage entsprechend groß sein dürfte. Daher ist an den Anlagen auch mit langen Wartezeiten zu rechnen. Die Abfallwirtschaft bittet darum, an und auf den Anlagen unbedingt die Mindestabstände einzuhalten. Im Einzelnen gelten vom 23. April bis 7. Mai folgende Öffnungszeiten (sonnabends nur für Privatanlieferer): Müllumschlaganlage Nenndorf: montags bis freitags 8 bis 17 Uhr, sonnabends 8 bis 15 Uhr; Müllannahmestation und Kompostplatz Drage: montags und

mittwochs 8 bis 17 Uhr, sonnabends 8 bis 15 Uhr; Kompostplatz Tostedt: dienstags und donnerstags 8 bis 17 Uhr, sonnabends 8 bis 15 Uhr; Wertstoffannahmestelle Hanstedt: montags und mittwochs 8 bis 17 Uhr, sonnabends 8 bis 15 Uhr. Die Annahmestellen Hittfeld II und Salzhausen sind ebenfalls ab 23. April zu den regulären Öffnungszeiten zu erreichen. Ab dem 8. Mai gelten auf allen Anlagen die regulären Öffnungszeiten. Weitere Informationen finden die Bürger auf <https://abfallwirtschaft.landkreis-harburg.de>.

Anzeigenschluss Mittwoch 15.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:
8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

April/Mai 2020

Sa. 25	S	Mi. 29	X
So. 26	T	Do. 30	Y
Mo. 27	U	Fr. 01	Z
Di. 28	W	Sa. 02	A

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A	Markt Apotheke Neugraben	Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0
B	Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)	Bahnhofstraße 35 d, (MPC) Tel. 70 01 52-0
B	Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)	Reeseerg 62, Tel. 763 31 31
C	Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)	Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08
C	Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)	Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0
C	Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)	Veringstraße 37, Tel. 75 76 63
D	– keine Apotheke in Süderelbe –	Info-Telefon 0800 0022833
D	Apotheke an der Moorstraße (Harburg)	Moorstraße 2, Tel. 77 75 63
E	Apotheke am Inselepark (Wilhelmsburg)	Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90
F	Arcaden-Apotheke (Harburg)	Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21
G	Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)	Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99
H	Mühlen-Apotheke (Neugraben)	Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91
H	Vivo Apotheke (Harburg)	Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72
J	Schäfer-Apotheke (Harburg)	Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

K	Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)	Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09
K	Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)	Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0
L	Fischbeker Apotheke (Fischbek)	Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83
L	Stern-Apotheke (Harburg)	Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89
M	apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)	Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20
M	Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)	Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0
N	Ärztzhaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)	Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0
N	Damian Apotheke am Sand (Harburg)	Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29
O	Altländer Apotheke Neuenfelde	Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44
O	City-Apotheke (Harburg)	Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30
P	Lavendel Apotheke (Harburg)	Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12
P	Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)	Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40
Q	Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)	Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30
R	Deich-Apotheke (Georgswerder)	Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93
R	Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)	Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

S	Galenus-Apotheke (Harburg)	Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65
S	Ulen-Apotheke (Neugraben)	Groot Enn 3, Tel. 701 86 82
T	Hubertus-Apotheke (Fischbek)	Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14
T	WeVital Apotheke (Harburg)	Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88
U	Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)	Krieterstr. 30/Ärztzhaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03
U	Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)	Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96
W	Panorama-Apotheke (Harburg)	Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24
W	SEZ-Apotheke	Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21
X	Apotheke im Marktkauf (Harburg)	Seeplatz 1, Tel. 76 62 13 60
X	VitaLex-Apotheke (Neu Wulmstorf)	Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64
Y	Berg-Apotheke (Harburg)	Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91
Y	Sonnen-Apotheke (Elstorf)	Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96
Z	Apotheke am Veritaskai (Harburg)	Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11
Z	Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)	Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10

Polizei Neugraben 4 28 65 47 10

Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90

Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60

Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10

Bundespolizeistation Harburg ... 765 50 17

Polizei, Notruf, Überfall 110

Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112

Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22

Rettungsdienst des DRK 1 92 19

Arzneimittel-Information. 70 20 87-0

Gift-Information-Nord. 0551-192 40

Behinderten Taxi 44 10 11

Tierärztlicher Notdienst 43 43 79

Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 18 03 05 61

Notarzt-Zentrale 11 61 17

Ärztlicher Notdienst 22 80 22

Informationen unter: www.aponet.de

Große Resonanz

Community-Masken wurden verteilt

■ (mk) Neuwiedenthal/Neugraben. Auf große Resonanz stieß die Ausgabe von Mund- und Nasenmasken (Community-Masken) bei Nachbarschaft AHOI im DRK-Stadtteiltreff in der Rehrstieg-Galleria und beim Neuen RUF am 22. April von 14 bis 16 Uhr. Vor allem bei Nachbarschaft AHOI standen die Bürger Schlange



Vor Nachbarschaft AHOI im DRK-Stadtteiltreff in der Rehrstieg-Galleria hatte sich eine große Schlange gebildet

nach den Community-Masken. Ungefähr 200 Masken seien jeweils gegen eine geringe Spende verteilt worden, dann hätte man die Aktion mangels Nachschub abbrechen müssen. Es habe keine Zwischenfälle gegeben. Die Bürger hätten sich an die Regelung beim Abstandhalten gehalten. Man habe vorher auch die Polizei



Die frühere SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Brigitta Schulz (l.) holte sich gegen eine Spende bei Hannelore Bobeck-Niculescu eine Behelfsmaske ab
Fotos: mk

über die Abgabe informiert. Deswegen „überwachten“ zwei Polizisten die Ausgabe der Behelfsmasken. Sie freute sich, dass viele Personen mit kleinem Geldbeutel die Masken bekommen hätten. Somit können sich diese Bürger beim Einkaufen oder beim Benutzen von öffentlichen Verkehrsmitteln gefahrloser bewegen, erklärte Janine Maimanakos von Nachbarschaft AHOI. Auch beim Neuen RUF fragten

zahlreiche besorgte Bürger nach den Behelfsmasken nach. Das Mitglied des Stadtteilvereins Neuwiedenthal und des Stadtteilbeirates Neugraben, Hannelore Bobeck-Niculescu, verteilte die Community-Masken. Angesichts der unter der Woche bekannt gewordenen Maskenpflicht wird die Herstellung von Behelfsmasken durch ehrenamtliche Kräfte weitergeführt.

„Barrierefreiheit ist nicht verbindlich vorgeschrieben“

JOLA im BGZ: Finanzbehörde will erst prüfen

■ (mk) Neugraben. „Mit der Umsetzung des ehemaligen IBA-Raumes im BGZ Süderelbe in eine öffentliche Begegnungsstätte werden

torin für die Gleichstellung behinderter Menschen in Hamburg einzuverbinden.“ Die Finanzbehörde reagierte in-

Bezüglich des taktilen Leitsystems sei anzumerken, dass im Zuge der Umgestaltung des nördlichen Bahnhofsvorplatzes durch die IBA auch



Die von SPD und Grünen geforderte Barrierefreiheit für den Begegnungsraum JOLA wird von der Finanzbehörde nicht im vollen Umfang geteilt
Foto: mk

Umbaumaßnahmen, besonders im Bereich Türen, notwendig. Somit greifen die im Dezember durch die Hamburgische Bürgerschaft in § 7 Absatz 1 im HmbBGG beschlossenen Änderungen, und seitens der GMH, als städtisches Unternehmen, ist bei den geplanten Umbauten Barrierefreiheit herzustellen. Das bedeutet, es sind elektrische Türöffner mit vorzusehen. Nur so ist es Rollstuhlfahrern möglich, wie im HmbBGG vorgesehen, diese Begegnungsstätte ohne fremde Hilfe zu erreichen. Weiter ist im Zuge dieser Umbauten der mechanische Verschluss der Toilettentür im Erdgeschoss zu entfernen, da dieser behinderte Menschen in die Toilette drückt und das Verlassen nahezu unmöglich macht“, so SPD und Grüne in einen Antrag, der von der Bezirksversammlung angenommen wurde. Weiterhin forderten die Koalitionspartner, dass im und im Umfeld des BGZ Defizite bei der Barrierefreiheit für Sehbehinderte durch GMH in Abstimmung mit der Behinderten Arbeitsgemeinschaft Harburg e.V. ebenfalls sofort abzustellen seien. SPD und Grüne machten deutlich, dass sie bei diesem Antrag keine Abstriche dulden: „Die Verwaltung wird angehalten, GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH aufzufordern, bei ihren geplanten Umbauten im BGZ die beschlossenen Änderungen im HmbBGG im vollen Umfang umzusetzen und Barrierefreiheit herzustellen. Dabei dürfen finanzielle Erwägungen keine Rolle spielen. Nötigenfalls ist durch die Verwaltung die Senatskoordina-

des gelassen auf den SPD/Grünen-Antrag. „Das Bürgerzentrum Neugraben wurde als öffentlicher Gebäudekomplex barrierefrei errichtet. Die Einrichtungen des BGZ Neugraben verfügen über barrierefreie Zugänge mit elektrischen Eingangstüren, Aufzügen in allen Gebäudeteilen und barrierefreien Sanitäreinrichtungen. Bereits während der Planung und Errichtung des BGZ Neugraben war die in Rede stehende Erdgeschossfläche als öffentliche, sogenannte „Gastro-Fläche“, vorgesehen. In den vergangenen Jahren diente sie der IBA als Fläche für Ausstellungen und Informationen zu den Neubaugebieten und der Quartiersentwicklung. Die Nachvermietung an das Kulturhaus erfolgte für die Nutzung als Kultur Café JOLA ohne bauliche Veränderungen. Lediglich im Bereich der Ausstattung wurden unter anderem ein Tresen und eine mobile Bühne eingebracht und die vorhandene Lüftungsanlage in der Küche ertüchtigt. Es handelt sich nicht um einen Neu-, Um- oder Erweiterungsbau, insofern besteht hier Bestandsschutz und die Herstellung der Barrierefreiheit für diesen Raum ist nicht verbindlich vorgeschrieben.“ Die Ausstattung des Cafés, so die Finanzbehörde weiter, mit automatisch öffnenden Türen stelle eine zusätzliche Leistung, über die Anforderung der DIN 18040-1 hinaus, dar. GMH | Gebäudemanagement Hamburg wird daher zusätzlich anfallende Kosten ermitteln und kurzfristig mit dem Bezirk Harburg eine mögliche Kostenübernahme klären.

der Oberbelag erneuert wird. Hierbei Barrierefreiheit ist die Herstellung eines taktilen Leitsystems bis an das BGZ (Aufgang zur CU-Arena) vorgesehen, erklärte die Behörde.

Vollsperrung

vom 27. April bis 19. Juli

Bauarbeiten auf der Waltershofer Straße

■ (mk) Hausbruch. Vom 27. April bis 19. Juli ist die Waltershofer Straße zwischen Cuxhavener Straße und Zum Dubben wegen Straßenbauarbeiten für den motorisierten Verkehr voll gesperrt. Die Umleitungsstrecken verlaufen über die Neuwiedenthaler Straße und den Fürstenmoordamm. Für den Fuß- und Radverkehr bleibt



Vom 27. April bis 19. Juli ist die Waltershofer Straße zwischen Cuxhavener Straße und Zum Dubben wegen Straßenbauarbeiten für den motorisierten Verkehr voll gesperrt



Bereits jetzt sind die Baurbeiten auf der Cuxhavener Straße in vollem Gange
Fotos: W. Marsand

die Waltershofer Straße durchgängig. Die Ampelanlage am Knoten ist für die Zeit der Vollsperrung ausgeschaltet. Für den Fuß- und Radverkehr wird eine provisorische Ampel eingerichtet. In der Cuxhavener Straße steht weiterhin ein Fahrstreifen je Richtung zur Verfügung.

GETRÄNKELAND

ERFRISCHEND ANDERS

DIE GETRÄNKE KÖNNER

NEU WULMSTORF

MATTHIAS-CLAUDIUS-STRASSE 16-20

GÜLTIG 27.04. - 09.05.2020

Dithmarscher Urtyp 12% SPAREN 10.99 AKTIONSPREIS 30 x 0,33 l 11/1,11 € zzgl. 3,90 € Pfand	MITWOCHE KRÄCHER GÜLTIG NUR AM 29.04.2020 Wernesgrüner verschiedene Sorten 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l 11 = 1,10 / 1,39 € zzgl. 3,10 / 3,42 € Pfand	Holsten Edel oder Astra verschiedene Sorten 21% SPAREN 10.99 AKTIONSPREIS 27 x 0,33 l 11/1,23 € zzgl. 3,66 € Pfand	Vilsa Brunnen Mineralwasser verschiedene Sorten 20% SPAREN 3.99 AKTIONSPREIS 12 x 0,7 l Glas 11/0,47 € zzgl. 3,30 € Pfand
Herforder Pils statt 12.99 11.99 AKTIONSPREIS 20 x 0,5 l 11/1,20 € zzgl. 3,10 € Pfand	Radeberger Pilsner oder König Pilsener 13% SPAREN 12.99 AKTIONSPREIS 20 x 0,5 l 11/1,30 € zzgl. 3,10 € Pfand oder 24 x 0,33 l 11/1,64 € zzgl. 3,42 € Pfand	Bitburger verschiedene Sorten 33% SPAREN 9.99 AKTIONSPREIS 20 x 0,5 l 11/1,00 € zzgl. 3,10 € Pfand oder 24 x 0,33 l 11/1,26 € zzgl. 3,42 € Pfand	Pfanner Eistee verschiedene Sorten 17% SPAREN 1.49 AKTIONSPREIS Tetra Pak 2,0 l 11/0,75 €
Köstritzer Edel Pils 14% SPAREN 12.49 AKTIONSPREIS 20 x 0,5 l 11/1,14 € zzgl. 3,10 € Pfand *zzgl. 0,16 € Pfand und solange der Vorrat reicht!	Hasseröder verschiedene Sorten 14% SPAREN 11.99 AKTIONSPREIS 20 x 0,5 l 11/1,20 € zzgl. 3,10 € Pfand oder 24 x 0,33 l 11/1,51 € zzgl. 3,42 € Pfand	MITWOCHE KRÄCHER GÜLTIG NUR AM 06.05.2020 Warsteiner verschiedene Sorten 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l 11 = 1,00 / 1,26 € zzgl. 3,10 / 3,42 € Pfand	Somersby verschiedene Sorten 20% SPAREN 3.99 AKTIONSPREIS Träger/Packung 4 x 0,33 l 11/3,02 € Pfandfrei

IRRTUM VORBEHALTEN. WAREN IM MARKT VORHANDEN & SOLANGE DER VORRAT REICHT.

GETRÄNKELAND HEIDEBRECHT & CO. KG - HAUPTSTRAßE 103A - 19107 ELMHÖHNST

GETRÄNKELAND.COM

RAINER VON THIENEN
DAS BESTE IN SACHEN WÄRME

Kaminöfen • Kaminanlagen • Kachelöfen • Schornsteine

Ofenbau vom Handwerk

Barendorf • Beim Imkerhause 2 • 5 Auto-Min vom Bilmer Berg/Lbg.
Tel: 04137.6489490 • Kaminbau-Lüneburg.de

„Vollhöfner Wald“ soll bleiben

Gemeinsame Erklärung von Verbänden

■ (mk) **Altenwerder.** Zum Beginn der Hamburger Koalitionsverhandlungen zwischen SPD und Grünen fordert ein breites Bündnis aus 18 Hamburger Umweltverbänden und Initiativen den dauerhaften Erhalt des Vollhöfner Waldes, der im Falle der geplanten Hafenerweiterung Altenwerder West für Lo-

und während der nächsten Legislatur umzusetzen. Mit dem Erhalt des wertvollen Naturwaldes an der Alten Süderelbe, der sich seit mehr als 50 Jahren völlig dynamisch und ungestört entwickelt hat, könnte Hamburg verantwortungsvolles Handeln für mehr Klima- und Artenschutz unter Beweis stellen und



18 Verbände und Initiativen fordern den Erhalt des sogenannten „Vollhöfner Waldes“ Foto: W. Marsand

gistikflächen weichen müsste. Unterzeichner des Aufrufs sind: anna elbe – Weitblick für Hamburg / Apfelbaum sucht Wurzelraum / Botanischer Verein Verein zu Hamburg e.V. / BUND Hamburg / Extinction Rebellion Hamburg / Fridays for Future Hamburg / GÖP – Gesellschaft für ökologische Planung e.V. / Greenpeace Hamburg / HET – Hamburger Energietisch / IAS – Interessengemeinschaft Alte Süderelbe e.V. / Klimaschutzinitiative Vollhöfner Wald / NABU Hamburg / Ottenser Gestalten / Robin Wood / Verein Schlickfall / SDW – Schutzgemeinschaft Deutscher Wald / Versammlung der Stadtteile / Waldretter.

In der gemeinsamen Erklärung sprechen sich die Unterstützer dafür aus, „die langfristige Sicherung des Vollhöfner Waldes im künftigen Koalitionsvertrag festzuhalten

so auch über die Landesgrenze hinaus ein sichtbares Zeichen setzen.“ Verbände und Initiativen sehen eine Chance für Hamburg: Es sei Zeit, dass Natur nicht mehr als verhandelbares Gut betrachtet wird. Natur könne und müsse Vorrang haben, auch in einer Millionenstadt, auch im Hamburger Hafen. Die Stadt habe die Chance, ein Zeichen zu setzen und den Wert intakter Ökosysteme im Kampf gegen das Artensterben und die Folgen des Klimawandels zu unterstreichen. „So entsteht ein Bild von Hamburg als die Stadt mit einem intakten, natürlichen, dynamischen Wald. Die Stadt, mit einem „Mini-Nationalpark“. Die Stadt, die Natur gewähren lässt. Die Stadt, die Natur als schützenswertes Gut betrachtet. Die Stadt, in der Völlig bleibt“, heißt es abschließend in der Presseerklärung.

„Älterwerden ist nichts für Anfänger“

RUF verlost neues Buch von Bernhard S. Otis

■ (mk) **Hamburg.** Warum jeder Augenblick zählt und was man rechtzeitig wissen sollte, das zeigt Bernhard S. Otis in seinem Buch „Älterwerden ist nichts für Anfänger“. Es ist eine Fundgrube an Erfahrungen, die uns humorvoll hilft, sich auf das Alter vorzubereiten und sich die Freude am Leben zu erhalten. Sein Credo lautet: Wenn man vorbereitet ist, kann einen wenig aus der Bahn werfen. „Wenn ich meine Aufgabe so gut mache, wie ich hoffe, dann werden meine Leser mit nützlichen Einblicken in den Alterungsprozess ausgestattet, den ich am liebsten als ‚Die Reise des Lebens‘ bezeichne.“ So beginnt Bernhard S. Otis seinen Lebensratgeber „Älterwerden ist nichts für Anfänger“. Nach 65 erfolgreichen Berufsjahren und einer glücklichen Ehe schreibt er darin seine Gedanken und Erfahrungen nieder, um anderen zu helfen, sich mit den zahlreichen altersbedingten Problemen auseinanderzusetzen, aber auch jüngeren Lesern zu ermöglichen, richtig für die Zukunft zu planen. Denn obwohl er

beim Verfassen des Buches bereits im Seniorenheim lebt, fühlt er sich geistig noch „wie mit 25“, auch wenn man den Körper inzwischen „vergesen“ könne. Otis empfiehlt seinen Lesern, die Lebens-Reise schon früh zu planen und mit fortschreitendem Alterungsprozess regelmäßig Anpassungen vorzunehmen: „Arbeiten Sie daran, sich eine positive Einstellung zu bewahren und sprechen Sie offen mit Ihrer Familie oder Freunden über alle mit der Alterung verbundenen Fragen.“ Allerdings sollte das Alter niemanden davon abhalten, ein glückliches Leben zu führen. Viel zu viele Menschen verschließen, gerade wenn sie älter werden, die Augen gegenüber dem Leben und sehen nicht, dass jeder Tag neue Herausforderungen, neue Abenteuer, neue Chancen und neue Freuden bringe. Ohne zu predigen und mit viel Humor teilt Otis seine gelegentlich auch schmerzvollen Einsichten über das Älterwerden, deren eigentlicher Wert darin besteht, aus Fehlern zu lernen und offen für Neues

VERLOSUNG!



Der Neue RUF verlost Exemplare des neuen Buches „Älterwerden ist nichts für Anfänger“ Foto: mankau:Verlag

zu bleiben. Achtung: Der Neue RUF verlost mehrere Exemplare des neuen Buches „Älterwerden ist nichts für Anfänger“ von Bernhard S. Otis. Mit dem Stichwort „Alter“ eine E-Mail an m.koltermann@neueruf.de oder eine Postkarte an der Neue RUF, Cuxhavener Straße 265b, 21149 Hamburg versenden. Absenderadresse und Telefonnummer nicht vergessen, damit die Gewinner benachrichtigt werden können. Einsendeschluss ist der 2. Mai. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Mit Babi-Yoga

Relaxen statt stressiger Alltag

■ (mk) **Neu Wulmstorf.** Yoga kann deine Kraftquelle sein! Gerade jetzt! Shut down? Wenn das Yogastudio geschlossen bleibt, üben wir unter Anleitung virtuell und in Gemeinschaft (weiter)! Buche dir deinen online-Zugang unter 0171 5884552 oder info@babi-yoga.com. Egal wo, jeder kann Yoga praktizieren: Ob jung, alt, groß, klein, dick, dünn, geübt und ungeübt, im eigenen Wohnzimmer, Homeoffice, am Arbeitsplatz, auf einer grünen Wiese als auch im Yogastudio. Gönn dir (d) eine kleine Auszeit! Meine Leidenschaft ist Yoga! Ein Yoga, der dir Lebensfreude, mehr Tatendrang, Ruhe, Gelassenheit und Entspan-

nung schenkt! Entspannung stärkt bekanntermaßen das Immunsystem! Yoga kann dein Weg dahin sein! Erlebe mit mir eine kraftvolle bis sanfte Yogapraxis, die dich in Bewegung bringt und nachhaltig in die Entspannung führt! Über Pfingsten planen wir eine kleine Yogaauszeit ins wunderschöne Elbaueetal: 29. Mai bis 1. Juni 2020. Gesetzliche Krankenkassen gewähren bis zu 100 % Zuschüsse, Arbeitgeber können bis zu 500 Euro pro Jahr SV- & lohnsteuerfrei beisteuern. Anmeldung: www.babi-yoga.com/0171 5884552 – Rising Health – Partner für gesunde Unternehmen.



Egal wo, jeder kann Yoga praktizieren: Ob jung, alt, groß, klein, dick, dünn, geübt und ungeübt, im eigenen Wohnzimmer, Homeoffice, am Arbeitsplatz, auf einer grünen Wiese als auch im Yogastudio. Foto: Cheyenne Skrzekowski

Alltagsmasken für Geflüchtete

Aktion des MGH Courage

■ (mk) **Neu Wulmstorf.** Die meisten Bürger gehen gerade auf Abstand. Aber wie macht man das im Mehrbettzimmer, in einer Unterkunft für Geflüchtete, für circa 120 Personen? Gekocht wird in Gemeinschaftsküchen, die 20-30 Personen nutzen. Hier sind die Kontaktbeschränkungen quasi außer Kraft gesetzt, heißt es in einer Pressemitteilung des Mehrgenerationenhauses Courage (MGH). Die Ehrenamtlichen des Netzwerkes „Willkommen in Neu Wulmstorf“ möchten dabei helfen, die Ansteckungsgefahr untereinander zu reduzieren: Daher sucht das Netzwerk nach Spenden von selbstgeknähten Alltagsmasken. Die Idee wäre von planB

– Kreativwerkstatt aus Neu Wulmstorf gekommen, die Alltagsmasken herstelle und dem Netzwerk angeboten habe, einige Masken für Geflüchtete zu nähen. Viele der Geflüchteten haben eine Arbeit und nutzen die S-Bahn daher täglich, betont das MGH. Wenn Sie mit Masken helfen wollen, können Sie diese in einen Briefumschlag stecken und beim MGH Courage e.V. (im Familienzentrum Neu Wulmstorf, Ernst-Moritz-Arndt-Straße 14) in den Briefkasten werfen. Wenn Sie größere Mengen spenden wollen, nehmen Sie bitte Kontakt auf unter MGH Courage, Tel./WhatsApp: 040 72828177, E-Mail: courage.neuwulmstorf@ewetel.net.

AWO-Krebsberatung per Telefon

Beratungsstelle erweitert Sprechzeiten

■ (mk) **Hamburg.** Die Psychologische Beratungsstelle für Krebs-erkrankte und Angehörige bietet in Zeiten von Corona Beratung per Telefon und E-Mail. Das Team der AWO-Krebsberatung ist auch in Zeiten von Kontaktbeschränkungen aufgrund von Corona für Krebserkrankte und deren Angehörige da. Die telefonischen Sprechzeiten werden erweitert, sie erreichen das Team von Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr. Viele Krebserkrankte und deren Angehörige sind durch das Coronavirus zusätzlich verunsichert und leiden unter der empfohlenen häuslichen Isolation. Ein psychologisches Gespräch kann in dieser Situation Entlastung bei Ängsten und Einsamkeit bieten und helfen, sich mit den aus der Krebserkrankung erfolgten Ver-

änderungen auseinanderzusetzen. Carolin Müller und Kathrin Ellebrecht sind Diplom-Psychologinnen mit psychotherapeutischer Ausbildung. Beide haben in der Beratung und Begleitung von Menschen mit körperlichen oder psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen langjährige Erfahrungen. Zum Schutz der Ratsuchenden bieten die beiden Diplom-Psychologinnen der AWO-Krebsberatung kostenfreie, psychologische Unterstützung per Telefon oder E-Mail an. Es können kurzfristig eine oder auch mehrere Beratungen wahrgenommen werden. E-Mail: krebsberatung@awo-hamburg.de Website: www.awo-hamburg.de/beratung-service/krebsberatung Tel.: 040 41402330 (Mo.-Fr. 10-12 Uhr)



Carolin Müller und Kathrin Ellebrecht sind Diplom-Psychologinnen mit psychotherapeutischer Ausbildung Foto: AWO Hamburg/Michael Haydn

360 Homestories

Neuer RUF verlost Three Sixty Vodka Premixes

■ (mk) **Hamburg.** Fünf Freunde vor fünf Webcams auf fünf Couches in fünf Wohnungen – so geht Socializing auf Distanz – fehlt nur noch der richtige Drink für das virtuelle Zusammensein. Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen, und deshalb bringt Three Sixty Vodka das Club-Feeling nach Hause. Denn die Vodka-Premixes in den neuen Sorten Ginger und Mate, aber auch die Klassiker Three Sixty Vodka mit Lemon, Maracuja und Energy schmecken gut gekühlt immer und überall – nicht nur unterwegs, sondern auch beim Videochat mit den besten Freunden. Wenn die richtigen Leute am Start sind, ist es egal, wo die Party stattfindet. Warum also nicht virtuell mit den Homies anstoßen? Dass Three Sixty Vodka nicht nur als milder Pur-Shot schmeckt, sondern auch im



Ab sofort mit zwei neuen Sorten am Start: Die Premixes von Three Sixty Vodka sind neben den Klassikern Energy, Lemon und Maracuja jetzt auch in den Varianten Mate und Ginger erhältlich. Foto: Three Sixty Vodka

Premium-Mix, beweisen gleich fünf Ready-to-Drink-Kreationen mit der diamantfilierten Spirituose. Der neue Premium-Mix Vodka Mate liefert außerdem genau den richti-

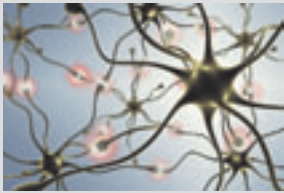
gen Energie-Schub für eine lange Nacht vor der Webcam und der würzig-frische Geschmack des Ingwers im Three Sixty Vodka Ginger bietet eine scharfe und aufregende

VERLOSUNG!

Abwechslung für Zuhause. Wer etwas mehr Zeit hat und selbst mixen möchte, kann sich mit ausgefallenen Micro Cocktail-Rezepten von der Mixability des Vodkas überzeugen. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Three Sixty Sour? Neugierig? Alle Rezepte gibt es unter www.threesixty-vodka.com/drinks/. Leckere Premium Longdrinks für alle Fälle und ohne lange Zubereitungszeit oder Micro Cocktails, wenn es etwas aufwändiger sein darf. #DrinkTogether but #StayAtHome with #360Vodka!

Achtung: Der Neue RUF verlost drei Three Sixty Vodka Premixes. Mit dem Stichwort „Vodka Premixes“ eine E-Mail an m.koltermann@neueruf.de oder eine Postkarte an der Neue RUF, Cuxhavener Straße 265b, 21149 Hamburg senden. Absenderadresse und Telefonnummer nicht vergessen, damit die Gewinner benachrichtigt werden können. Einsendeschluss ist der 29. April. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Spezielle Mikro-Nährstoffe für ein gesundes Nervensystem



Die Hauptaufgabe unserer Nerven ist die Signal- und Reizübertragung. Hierfür ist die fettreiche Schutzschicht (Myelinscheide) um die Nervenfasern wichtig. Ein Bestandteil dieser Schutzschicht ist Cholin, das zu einem normalen Fettstoffwechsel beiträgt – essenziell für die Aufrechterhaltung der Funktion der Myelinscheide. Wissenschaftler haben einen Mikro-Nährstoffkomplex namens Restaxil Komplex 26 entwickelt, der Cholin enthält. Darüber hinaus enthält Restaxil Komplex 26 viele weitere Mineralstoffe und Vitamine, wie z.B. Thiamin, Vitamin B12 und Kupfer für eine normale Funktion des Nervensystems. Calcium unterstützt zusätzlich eine normale Reizübertragung zwischen den Nervenzellen. **Unser Tipp: einmal täglich ein Glas Restaxil Komplex 26 (Apotheke).**

Für Ihren Apotheker:
Restaxil Komplex 26
(PZN 11024363)

www.restaxil.de



So kommt die Verdauung wieder in Schwung!

Eine träge Verdauung ist eine wahre Last: Die Beschwerden reichen von unregelmäßigem Stuhlgang bis hin zu Verstopfung. Das Problem: Durch Stress, wenig Bewegung oder auch Flüssigkeitsmangel nimmt die Darmaktivität ab – der Transport der Nahrung durch den Darm gerät ins Stocken. Dadurch stauen sich häufig Gase im Darm an und verursachen einen Blähbauch. **Effektive Hilfe kommt aus der Forschung (Kijimea Regularis, Apotheke).**

Die Verdauung auf natürliche Weise aktivieren
Ein Medizinprodukt namens Kijimea Regularis aktiviert die Verdauung und reduziert den Blähbauch. Die in Kijimea Regularis enthaltenen einzigartigen Fasern quellen im Darm auf und dehnen die Darmmuskulatur sanft. Sie erhält dadurch den Impuls, sich wieder normal zu bewegen. Der Darm kommt wieder in Schwung und die Verstopfung löst sich – planbar und zuverlässig. Zusätzlich reduziert

Kijimea Regularis die Gase im Darm und lässt somit einen Blähbauch verschwinden.

So einfach funktioniert's
Die Anwendung von Kijimea Regularis im Alltag ist kinderleicht. Nach Bedarf zwei- bis dreimal täglich einen Löffel des einzigartigen Granulats in ein Glas Wasser einrühren und trinken. Das Geniale: Kijimea Regularis wirkt rein physikalisch. Selbst bei langfristiger Einnahme führt Kijimea Regularis zu keinem Gewöhnungseffekt.

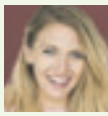
Begeisterte Anwender berichten:



„Da ich schon seit Jahren an Verdauungsproblemen

wie Blähbauch und träger Verdauung leide, wollte ich Kijimea Regularis einfach mal ausprobieren und bin begeistert! Kein Blähbauch mehr, super Verdauung!“

(Thomas M.)



„Immer wenn ich nicht den gewohnten Rhythmus habe

(z. B. im Urlaub), habe ich Probleme mit dem Stuhlgang. Kijimea Regularis schmeckt nicht nur sehr gut, sondern hat mir auch geholfen.“

(Birgit K.)

Kijimea Regularis auf einen Blick:

- ✓ Der Darm kommt auf natürliche Weise wieder in Schwung.
- ✓ Die Verstopfung wird sanft und effektiv gelöst.
- ✓ Der Blähbauch verschwindet.

Für Ihren Apotheker:
Kijimea Regularis
(PZN 13880244)



So werden Sie Altersflecken los!

Eine Spezialcreme macht's möglich

Altersflecken im Gesicht? Davon ist in Deutschland fast jede Frau über 50 Jahre betroffen. Viele sehnen sich danach, die unschönen Flecken loszuwerden. Eine innovative Spezialcreme aus der Apotheke hilft sofort und wirkt sogar der Entstehung neuer Altersflecken entgegen.

Wie entstehen Altersflecken?

Altersflecken sind Pigmentflecken, die aus einer Überproduktion des körpereigenen Hautfarbstoffs Melanin resultieren. Diese Überproduktion wird meist durch die UV-Strahlung ausgelöst und äußert sich durch bräunliche Flecken auf der Haut. Mit zunehmendem Alter baut die Haut Melanin immer schlechter ab. Die Bildung von Altersflecken wird dadurch zusätzlich begünstigt. Die gute Nachricht: Es gibt eine innovative Spezialcreme, die Altersflecken bekämpft (Lentisol, Apotheke).

Das Erfolgsrezept: ein einzigartiger Anti-Pigment-Komplex

In Lentisol steckt ein speziell gegen Altersflecken entwickelter Anti-

Altersflecken außerdem längerfristig. Lentisol verfügt zudem über einen hohen Lichtschutzfaktor 50+ und schützt so vor der UV-bedingten Entstehung neuer Flecken.

Was sagen Experten über die Spezialcreme?

Dermatologen bewerteten die Hautverträglichkeit mit „sehr gut“. Und ein Dermatologe sagt über die Spezialcreme: „Nach jahrelanger Forschung gibt es mit Lentisol die Lösung bei Pigmentflecken. Die Creme kombiniert spezielle Inhaltsstoffe gegen Altersflecken mit einer angenehm leichten Textur. Das ist einzigartig!“

Für Ihren Apotheker:
Lentisol
(PZN 11008080)



www.lentisol.de



Pigmentflecken werden sofort kaschiert

(Anwendungsfall nachempfunden)

Pigment-Komplex, der gleich dreifach wirkt: Dank mikroverkapselter Pigmente werden die Flecken sofort beim Auftragen kaschiert – die Spezialcreme ersetzt somit auch das Make-up. Die Kombination mit dem Aktivstoff Hydroxyphenoxypionsäure reduziert

Mein Alter? Egal!

Dieser Kollagen-Drink bringt reife Haut zum Strahlen!

Falten und schlaffe Konturen gehören ab 50 zu den Zeichen der natürlichen Hautalterung. Bereits ab dem 35. Lebensjahr nimmt die Festigkeit und Elastizität der Haut signifikant ab. Das Problem: Der Körper produziert weniger Kollagen und Elastin, zwei essenzielle Strukturproteine zum Erhalt der Stützfunktion, Straffheit und Elastizität der Haut. Dadurch wird die Entstehung von Falten im Gesicht und am Dekolleté sowie von Cellulite an Po und Oberschenkeln begünstigt. Der Beauty-Drink Fulminan (Apotheke) füllt die Kollagen- und Elastinspeicher der Haut von innen wieder auf und wirkt so schlaffer Haut entgegen.

Kollagen trinken: einfach und überzeugend
Das Besondere an Fulminan: Die darin enthaltenen bioaktiven Kollagenpeptide sind so aufgespalten, dass sie die

Haut an den bekannten Problemzonen wie Augenpartie, Po oder Oberschenkel effektiv von innen straffen können. Die Haut erscheint deutlich frischer, straffer und gewinnt Tag für Tag an vitaler Ausstrahlung – und das mit nur einer Ampulle täglich! Mindern Sie mit Fulminan die Zeichen der Hautalterung und verbessern Sie mit jeder Anwendung die Spannkraft Ihrer Haut. Sehen Sie so aus wie Sie sich fühlen!

Beeindruckende Resultate an den Problemzonen:

- Nach nur 8 Wochen:**
- Reduktion von Augenfalten um bis zu 50%*
 - Anstieg des Kollagengehalts in der Haut um bis zu 65%
 - Anstieg der Hautelastizität um bis zu 30%
- Nach 3 Monaten:**
- Signifikanter Rückgang von Cellulite-Dellen an Po und Oberschenkeln

Für sichtbar schöne Haut

Exklusiv in Ihrer Apotheke:
PZN 13306108
www.fulminan.de

*Proksch et al., 2014, Skin Pharmacol Physiol 27:113-119; Proksch et al., 2014, Skin Pharmacol Physiol 27:47-55; Schunck et al., 2015, Journal of Medicinal Food 18 (12):1340-1348
• *Maximalwert, Durchschnitt 20%, gemessen an Augenfalten • Abbildung Betroffenen nachempfunden

Notiert: Wo bleiben die Anglizismen?

von Peter Müntz

■ (pm) Harburg. Es ist eine bewährte Weisheit: In besonderen Situationen lernt man Menschen von ganz anderen Seiten kennen. So geschehen vor wenigen Tagen. Seit Jahr und Tag arbeitet man mit der Kollegin Tür an Tür, unterhält sich naturgemäß über viel Berufliches und manchmal auch einiges – weniges – Privates. Dann kam Corona und auch der Tag, an dem die Dame für alle Kollegen des Betriebs eine Mund-Nasenschutz-Maske mitbrachte, selbst genäht! Zwar reden alle vom jetzt ausgeprägten Miteinander, es tatsächlich zu praktizieren – die Kollegin hat es vorgelebt. Dem gebührt Dank.

Womit wir auch beim Stichwort wären. (Atem)Schutzmaske, Behelfsmaske, Community-Maske oder nun auch Maske als Modeaccessoire – über den Begriff mag man sich streiten. Wundern darf man sich darüber, die bereits genannte Community mal außen vor gelassen, dass für dieses unerlässliche Utensil, das bisher im Alltag keinen Platz hatte und lediglich von Krankenhauspersonal und allenfalls einigen wenigen Kranken getragen werden musste (Konnotation: Achtung!), noch niemand den dazu passenden Anglizismus auf

den Markt gebracht hat. Masken, die trug man, nun gut, beim Carneval in Venedig, oder auch Zorro trug eine – wenngleich es eine Augenmaske war. Irgend etwas mit „helpful“ muss es doch geben! Lassen wir uns überraschen. Nach wie vor sind die Masken im Handel für die Bevölkerung nicht erhältlich. Dabei galt Deutschland immer als ein Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Für alles und jedes eine zügige Lösung. Nun scheitern wir an einem Produkt, dessen Herstellung sich – wir sprechen von Massenware – im Cent-Bereich bewegt. Erst im August (!!!) soll die Wirtschaft die zügige Produktion aufnehmen, kündigte der Gesundheitsminister diese Tage an. Immerhin! Auch ein Lichtblick. Bis dahin sind findige Geschäftsleute und uneigennützige Initiativen (siehe oben) gefragt.

In anderen Bereichen sind wir da schon weiter: Wunderbare Anglizismen á la Social distancing, gelockerter (immerhin) Shutdown, Lockdown oder auch, ja, Churching, haben in unseren Wortschatz Einzug gehalten. Ob sie ihn wirklich auch bereichert haben? Schon heute darf man Wetten darauf abschließen, was das (Un)Wort des

Jahres wird. Die Spannbreite wird von Corona bis „neue Normalität“ reichen, ein Begriff, der seit Montag noch seinen Inhalt sucht.

Und weil man mit Corona so manches in Verbindung bringen kann, vielleicht auch noch dieses. Es klingt zwar etwas defätistisch, aber ist es vielleicht denkbar, dass die Macher (oder sollte man vielleicht sagen (Nicht-Macher) des BER das Corona-Virus bereits am Horizont witterten, als noch keiner davon sprach? Weshalb einen Flughafen fertigstellen, den man eh nicht (mehr) braucht, mögen sie sich gefragt haben? Man stelle sich vor: BER wird im Oktober fertig und keiner hebt ab! Das wäre doch gelacht und die Ironie des Schicksals nicht zu überbieten. Nicht zuletzt sei diesmal auch an Facebook erinnert. Ein Post machte darauf aufmerksam, dass der Run auf WC-Papier schon etwas Besonderes war. Was aber werde uns erwarten, wenn nach mehreren Wochen Lockdown (oder doch eher Lockendran!) Millionen Frauen die Friseursalons stürmen?

Im Übrigen gilt unverändert (siehe der Neue RUF vom 18. April): „Noli me tangere!“ (Rühr mich nicht an/bleib auf Distanz).

Stau am Elbtunnel vermeiden

Verkehrsfluss trotz „Horror-Hubbeln“ gewährleisten

■ (mk) Süderelbe. Seit dem 18. April werden vor dem Elbtunnel in Richtung Norden umfangreiche Baumaßnahmen durchgeführt. Dazu gehört auch die Sanierung von Lamellen. Zwischen dem 19. April und 29. Mai wird die A7 vor dem Elbtunnel nachts voll gesperrt. Zusätzlich ist eine der vier Elbtunnelröhren bis zum 29. Mai voll gesperrt. Tagsüber sind die Lamellen mit „Überfahrhilfen“ überdeckt, die auch als „Horror-Hubbel“ in der Presse bekannt wurden. Bei den Bauarbeiten auf der Gegenseite in Richtung Süden hatten zwei dieser Überfahrhilfen regelmäßig zu kilometerlangen Staus geführt. Grund hierfür war, dass viele Fahrer zu stark abgebremst haben, um diese Überfahrhilfen zu überfahren – teilweise bis auf Schrittgeschwindigkeit. Dabei können die Überfahrhilfen mit 50 km/h überfahren werden. Nun drohen trotzdem durch die Corona-Krise



Barnabas Crocker

Foto: FDP

deutlich verringertem Verkehr Staus vor dem Elbtunnel, da in Richtung Norden vier bzw. demnächst wahrscheinlich fünf der „Horror-Hubbel“ überfahren werden müssen, in Richtung Süden waren es bei der vorherigen Lamellensanierung Anfang des Jahres nur zwei.

Dazu Barnabas Crocker, Vorsitzender der FDP Süderelbe: „Trotz des durch

die Corona-Krise deutlich reduzierten Verkehrs drohen vor dem Elbtunnel durch erneute Lamellensanierungen lange Staus in Richtung Norden. Ich fordere den Senat auf, die betroffenen Verkehrsteilnehmer besser darüber zu informieren, dass die Horror-Hubbel vor dem Elbtunnel mit einer Geschwindigkeit von 50 km/h überfahren werden können und somit ein starkes Abbremsen nicht notwendig ist. Diese Information soll schnellstmöglich in der Tagespresse, im Verkehrsfunk und durch Hinweisschilder direkt an der A7 verbreitet werden. Nur so können kilometerlange Staus vermieden werden, die Umwelt und Nerven unnötig belasten. Weiter soll der Senat prüfen, ob durch die Einrichtung einer Mindestgeschwindigkeit auf einzelnen Spuren und durch dynamische Anzeigen der Verkehrsfluss vor dem Elbtunnel verbessert werden kann.“

Bürger fragen, Grüne antworten

Videokonferenz am 29. April

■ (mk) Süderelbe/Harburg. Gudrun Schitteck, Britta Herrmann und Miriam Block, Abgeordnete der Grünen-Fraktion der Hamburgischen Bürgerschaft möchten mit Bürgern ins Gespräch kommen – wegen der

Corona-Krise digital per Videokonferenz in Zoom: „Lassen Sie uns trotz der Krise im Gespräch bleiben! Welche lokalen Themen beschäftigen Sie aktuell? Welche Fragen und Wünsche haben Sie an

uns? Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!“ Infos und Link zur Videokonferenz unter <https://zoom.us/j/96370225051> oder Anmeldung unter: heidrun.schmitt@gruene-fraktion-hamburg.de.



Spargel – Eine Delikatesse hat Saison

Spargelhof Schröder

Am Sandberg 50 in 21224 Vahrendorf

7 Tage die Woche von 9-19 Uhr geöffnet!

WIR SCHÄLEN FÜR SIE FRISCHEN SPARGEL!
HOFLADEN
www.spargelhof-schroeder.de



Spargelernte läuft

Spargelhof Bartels kann auf Erntehelfer bauen

■ (mk) Wenzendorf. Der Spargelhof Bartels ist einer der Höfe, die vor vier Wochen begannen, mit einigen ihrer bisherigen Erntehelfer aus Polen Spargel zu stechen. Die letzten zehn der noch fehlenden Erntehelfer aus Rumänien holte er in der letzten Woche persönlich vom Düsseldorf Flughafen ab. Unter strengsten Hygiene- und Quarantäneauflagen führt er nun seine Ernte bis Mitte Juni durch und kann seine gewohnte hohe Qualität in der Spargelernte gewährleisten. Auch die Erdbeeren aus seinen Gewächshäusern können süß und saftig bereits genossen werden.



Heiner Bartels freut sich auf viele Kunden

Foto: K. Jantzen

Besuchen Sie uns in Rade und in Wennerstorf im Hofladen!

SPARGEL Familie Bartels

Täglich frischer Spargel (auch geschält)

So finden Sie uns:

...außerdem gibt es bei uns Schinken, Kartoffeln, Hollandaise und Weine

Wenzendorfer Str. 2
21279 Wennerstorf
Tel. 0 41 65 / 84 54 - Fax 81 500
www.hof-bartels.de

Unsere nächsten Sonderseiten



„Gastronomie in der Region“

erscheinen am 30. Mai.

Viele nützliche kulinarische Tipps und Trends sowie Gerichte der Saison

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein? Dann kontaktieren Sie uns:

unter ☎ 040 70 10 17 26

k.jantzen@neuerruf.de



So fand der Spargel zum Schinken

Rezepttipp: Mediterrane Frühlingsgenüsse mit Serrano-Schinken

■ (djd). Spargel und Schinken, diese klassische Kombination munden fast jedem. Die kulinarische Liaison hat historische Gründe: Der Schinken, der während der Wintermonate in aller Ruhe reifte, wurde etwa zur selben Zeit reif wie der König unter den Gemüsesorten. Beide Zutaten harmonieren geschmacklich sehr gut miteinander. Für frühlinghaft-mediterrane Aromen und etwas Urlaubsstimmung zu Hause sorgt zum Beispiel die Verbindung von frischem grünen Spargel und Serrano-Schinken. Die spanische Spezialität etwa von Abraham unterstützt die feinen Spargelaromen

mit einer leicht süßlich-nussigen Note. Den Spargel vorkochen und anschließend mit Schinken umwickeln oder beides zusammen in der Pfanne oder im Ofen garen – fertig sind die leckeren Spargel-Schinken-Tapas.

Tapas mit grünem Spargel und spanischem Serrano-Schinken

Zutaten für 4 Portionen:

- 1 kg grüner Spargel
- 2 EL Olivenöl
- grober Pfeffer aus der Mühle
- 300 g Serrano Schinken von Abraham

für den Senf-Dip:

- 3 EL Mayonnaise
- 1 TL Dijonsenf
- 1 EL Zitronensaft
- 1 EL Olivenöl
- 1 EL gehackte Kräuter wie Petersilie, Schnittlauch, Kerbel und Basilikum
- Salz

Zubereitung:

Den Spargel waschen und die holzigen Enden abschneiden. In einer vorgeheizten Pfanne das Olivenöl erhitzen und den Spargel unter Wenden drei bis vier Minuten rundherum anbraten. Ersatzweise den

Spargel in kochendem Salzwasser ein bis zwei Minuten bissfest garen, dann in kaltem Wasser abschrecken. Den Spargel mit Pfeffer würzen und mit dem Schinken umwickeln. Die Zutaten für den Dip verrühren und mit den Tapas servieren.

Tipp: Den rohen Spargel mit dem Schinken umwickeln, dann braten oder in einer feuerfesten Form im Backofen bei 200 Grad für acht bis zehn Minuten backen, bis der Schinken knusprig ist. Zusätzlich den Spargel mit gehobeltem Parmesan oder Chiliflocken bestreuen.

HSV-CORNER

HSV verkauft in wenigen Tagen 57.000 Gesichtsmasken

Riesige Nachfrage – Nachproduktion geplant

■ (hsv) Hamburg. Am 17. April startete der HSV mit dem Verkauf der HSV-Gesichtsmaske, mit der die Käufer doppelt Gutes tun können. Einerseits tragen die Masken dazu bei, die Ausbreitung des Coronavirus' weiter zu verlangsamen. Außerdem geht der gesamte Gewinn aus

dem Masken-Verkauf an die HSV-Stiftung „Der Hamburger Weg“, die mit dem Geld sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche aus der Hansestadt unterstützt. Nur sechs Tage nach dem Verkaufsstart meldete der HSV am 22. April bereits 57.000 vorbestellte

HSV-Gesichtsmasken. Eine beeindruckende Zahl, die eines verdeutlicht: Der Bedarf an Masken ist groß – und das nicht nur beim HSV. Aufgrund der flächendeckend hohen Nachfrage nimmt die Nachproduktion der Masken allorts etwas Zeit in Anspruch. Damit der HSV je-



Die neue und begehrte HSV-Gesichtsmaske Foto: hsv

dem Käufer der bisher bestellten Masken die Ware verlässlich innerhalb der angegebenen Werkzeuge liefern kann, sind vorübergehend keine Bestellungen der blau-weiß-schwarzen Gesichtsmasken mehr möglich. Der HSV arbeitet allerdings mit Hochdruck an der Nachproduktion. Wenn die Masken wieder in den Verkauf gehen, wird es der Club auf der Website www.hsv.de vermelden.

Wichtige Entscheidung Fischbeks erste Herren in der Oberliga?

■ (pm) Neugraben. Durch den Corona-Saisonabbruch in der Männer-Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein eröffnet sich für ersten Herren des TV Fischbek nun endgültig die Option, für diese Liga zu planen. Trainer Marius Kabuse und das verbleibende Team sind sich einig, dass man sich dringend noch auf verschiedenen Positionen verstärken muss, um in dieser Liga bestehen zu können. Ob man diese Option allerdings

wahrnimmt, soll sich in den nächsten zehn Tagen entscheiden. Das ist der sich selbst auferlegte Zeitraum, um Verstärkung zu finden. Auch ein Co-Trainer wird für dieses Projekt noch gesucht. Kabuse: „Unbedingter Einsatzwille und hundertprozentige Einstellung sind Voraussetzungen, die Spieler mitbringen müssen“. Kontaktaufnahme ist über den Trainer Marius Kabuse möglich: marius.kabuse@gmail.com.

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN • GRÜNDÄCHER
CONTAINER-SERVICE bis 3 m³
Francoper Str. 60
21147 Hamburg
Tel. 040 - 796 43 30
Fax 040 - 70 10 24 76
Funk 0172 - 95 64 954

Laffontien & Sohn
Dach & Fassade & Keller
Wir sind auch in der Corona-Krise für Sie da!
• Bedachung aller Art • Dachrinnenreinigung
• Schieferarbeiten • Fassadensanierung
• Schornsteinsanierung • Sturmschäden
Kostenlose Beratung vor Ort 24/h Notdienst
Tel. 040 / 822 17 89 34, 0162 / 479 19 07
info@laffontien-bau.de

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
(Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung
• Schornsteinverkleidung
Telefon:
040/333 73 630
20459 Hamburg

Elektrotechnik

WÜNSCH DIR WAS, WIR MACHEN DAS!
HENNING
ELEKTROTECHNIK
Winsener Stieg 15 • 21079 Hamburg • 040 769 17 80
www.henning-elektrotechnik.eu

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK
MEISTERBETRIEB
ELEKTRO
• Beratung • Planung • Installation
• Erweiterung • Prüfung • Reparatur
Thomas Kerstan, Scharfborg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plissees • Terrassenbau
(Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 • 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de • mk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau • Neubau • Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04161/74 78 20 und 0152/5385 2949

Karl Honnens
Gartenservice Neu Wulmstorf
Tel.: 0171/4 76 22 01

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis
Fa. H. Schleiwies Gartenbau • Tel. 0171/265 17 06

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwerttechnik

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Notdienst 24 h • Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggers.de
HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2a • 21079 HH-Harburg

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
040 7511570

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 • 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 • Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Anzeigen-beratung

☎ (040) 70 10 17-0

Gas • Heizung • Sanitär

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
• Bäder • Gasheizung • Wasser • Spanndecken
• Planung • Reparatur • Sanierung • Kundendienst
Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

PETER KELL
Gasheizung • Sanitär • Bäder
Tel. 79 01 79-0 • www.peterkell.de

LÜHRS & co
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 • 21218 Sevetal • Telefon: 040/77 37 39

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand
• Heizung • Bauausführung
• Sanitär • Innenausbau
• Fliesen • Kellerabdichtung
• Wasserschaden- • Bodenbeläge
beseitigung und vieles mehr ...
Glüinger Straße 96 • 21217 Sevetal
Tel. 040/768 14 10 • Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Staats • Öl- und Gasheizungsbau
• Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen
• Solartechnik für Warmwasser
• Moderne Badgestaltung • Brennwerttechnik
Gödeke-Michels-Weg 1a • 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 97 20 27 • Fax (040) 70 97 20 26

Glaserei

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST
für den Großraum Hamburg
REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHADEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN • WOHNEN MIT GLAS
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
Lütt Enn 6 • 21149 Hamburg ☎ 701 70 11

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 • 0171/2 10 58 29

Maler- und Tapezierarbeiten

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 44. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 • Telefon 702 37 03 • info@maleri-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung • Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 700 61 16

Markisen • Rolläden

HEIWIE
Seit 40 Jahren immer für Sie da!
Birkenbruch 4 • 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 • Fax 702 77 25 • Mobil: 0171/776 00 78
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Nickel ROLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH
Markisen
für die Sonnenseiten des Lebens
Matthias-Claudius-Str. 10
21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35
Telefax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info

Rotermund
• Rollläden • Markisen
• Terrassendächer
Großmoorbogen 13a • 21079 Hamburg
Tel. 040/764 39 89 • www.rotermund-hh.de

Multimedia

Fernseh-Peithmann
Telefon 701 79 47
21149 Hamburg
www.fernseh-peithmann.de

Schlosserei/Metallbau

P.&M. Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität, sprechen für sich
Bauschlosserei • Metallbau
Balkongeländer • Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI
Fenster • Türen • Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr
jan stölken gmbh
Nincoper Straße 65a • 21129 Hamburg
Telefon 040/745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Treppenlifte
NEU ab 2.880,- €
 inkl. bundesweiter Lieferung,
 Montage inkl. 19 % MwSt.
 auch günstige gebrauchte Kurvenlifte
 ☎ 05246/700 63 33 (24 h)
www.treppenlifte-ellmers.de

missner
 Treppenlifte ab 2999,- €
 Telefon: 0571/85447
 D.Missner · 32429 Minden · An der Dorfeiche 1
www.missner-treppenlifte.de

Pflege und Betreuung zu Hause

ASB-Sozialstation Finkenwerder
 Butendiechsweg 2
 ☎ 040/743 45 96

ASB-Sozialstation Süderelbe
 Marktpassage 1
 ☎ 040/701 70 93

www.asb-hamburg.de/senioren ... für Hamburg! **ASB** Arbeiter-Samariter-Bund

Liebe Anzeigenkunden!

Wegen des Feiertages
 am Freitag, dem 1. Mai 2020 ist der
Anzeigen-Annahmeschluss
 für die kommende Ausgabe bereits am
Mittwoch, 29. April, 15.00 Uhr.

IHR UMZUG? WIR SIND WEITER FÜR SIE DA!



Bleiben Sie gesund!
JAN BODE
 UMZUG • TRANSPORT • LOGISTIK

Röntgenstr. 27-29 · 21465 Reinbek · 040 797 50 500
www.bodespedition.de



Vermittlung von 24h Betreuungskräften

Servicetelefon 04161 509 90-69

Mehr Informationen auf: www.24h-gut-betreut.de
 Büro Mertens | Bertha-von-Suttner-Allee 4 | 21614 Buxtehude

Aktuelle Informationen zur **24h Betreuung trotz Corona-Krise**

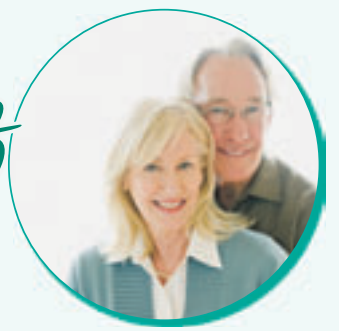
Am 30.03.2020 hat die EU-Kommission neue praktische Hinweise vorgelegt, wie sichergestellt werden kann, dass mobile Arbeitskräfte in der EU und insbesondere diejenigen, die in systemrelevanten Funktionen gegen die Coronavirus-Pandemie kämpfen, an ihren Arbeitsplatz gelangen können. Dazu gehören unter anderem Arbeitskräfte im Gesundheitsbereich. Folgende Beispiele für Berufe im Gesundheitswesen werden extra erwähnt: **Betreuungspersonal für ältere Menschen.**

Wir sind also weiterhin in der Lage unsere legalen 24h Betreuungskräfte zu vermitteln und freuen uns auf Ihre Anfragen, den Fragebogen finden Sie auf unserer Internetseite oder machen Sie telefonisch einen persönlichen Beratungstermin per Skype mit uns aus.

Termine und Anfragen telefonisch unter: 04161-5099069

SENIOREN

aktiv und gut drauß



Anzeige

Pflege und Betreuung zu Hause

Angebote der ASB-Sozialstation Süderelbe

■ (mk) Neugraben. Die ASB-Sozialstation Süderelbe ist ein Urgestein im Stadtteil Neugraben. Seit über 30 Jahren betreut der ambulante Pflegedienst pflegebedürftige Menschen in ihrem Zuhause in Neu-

graben, Fischbek, Neuwiedenthal, Hausbruch und Neu Wulmstorf. 45 fachlich wie menschlich qualifizierte Mitarbeiter übernehmen die Pflege und Betreuung im Rahmen der Behandlungspflege und Pflege-

versicherung. „Aber auch umfangreiche Beratung zu allen Fragen der Pflege und des Alters, zum Beispiel zur Pflegeversicherung und zum Hausnotruf, gehört zu unseren Aufgaben“, berichtet Heike Planz,

Pflegedienstleitung der ASB-Sozialstation Süderelbe. „Die Beratung findet aufgrund der aktuellen Situation zur Sicherheit älterer Menschen und ihren Angehörigen sehr viel mehr am Telefon statt“, fügt Beate Kassner-Lohmann, stellvertretende Pflegedienstleitung, hinzu.

Neben diesen Kernaufgaben bietet die Sozialstation Betreuungs- und Einkaufsdienste, eine 24-Stunden-Erreichbarkeit an und ist Ausbildungsbetrieb in der Altenpflege. Außerdem ist die Sozialstation für Senioren und deren Angehörige im Stadtteil aktiv und engagiert sich im Förderverein Neugraben, Seniorennetzwerk Neugraben-Fischbek und im Professions-DemenzNetz Harburg/Süderelbe. „Im Eingangsbereich unser Büroräume befindet sich der FAIRkauf der Initiative Neugraben fairändern, der immer Dienstag und Donnerstag von 9 bis 14 Uhr mit viel ehrenamtlicher Initiative geführt wird und hoffentlich bald wieder öffnen darf“, so Beate Kassner-Lohmann. Wer einen Angehörigen oder Nachbarn betreut oder selbst Unterstützung benötigt, wendet sich an Heike Planz oder Beate Kassner-Lohmann. Das Leitungsteam ist montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr telefonisch unter 040 7017093 zu erreichen oder über suederelbe@asb-hamburg.de.



Seit über 30 Jahren betreut der ambulante Pflegedienst pflegebedürftige Menschen in ihrem Zuhause in Neugraben, Fischbek, Neuwiedenthal, Hausbruch und Neu Wulmstorf
 Foto: ASB

Absicherung im Ruhestand

Zukunft im eigenen Zuhause

■ (akz-o). Im Alter allein – dies gilt vor allem für Frauen. Denn bei acht von zehn Paaren stirbt zuerst der Mann. Neben Trauer, Verzweiflung und Einsamkeit drohen vielen Frauen beim Verlust des Partners gleichzeitig finanzielle Probleme sowie der Verlust der eigenen Immobilie. Die eigene Rente zusammen mit der Witwenrente reicht nicht mehr aus, das gewohnte Leben im vertrauten Umfeld aufrechtzuerhalten. Dies zeigt eine Studie der Deutsche Leibrenten AG (www.deutsche-leibrente.de) gemeinsam mit dem Institut für Versicherungswissenschaft an der Universität Köln. Dazu wurden 400 Immobilieneigentümer ab 69 Jahren befragt.

Rechtzeitig planen und vorsorgen

Schon bei Paaren ist das Geld im Alter häufig knapp und außer der

eigenen Immobilie gibt es kaum weiteres Vermögen, wie die Studie belegt. Stirbt der Partner, wird das Geld noch knapper, Ausgaben für Instandhaltung, aber auch für Gesundheit und Pflege können oft nicht mehr bezahlt werden. Hinzu kommt ein weiteres Problem:

Frauen dieser Altersgruppe überlassen Geldangelegenheiten meist ihrem Partner, entsprechend fehlt das finanzielle Wissen, wenn dieser nicht mehr da ist. Deshalb sollten Ehepaare rechtzeitig gemeinsam die Zukunft planen. Das gilt insbesondere auch für den Ver-

bleib im eigenen Heim, wenn ein Partner nicht mehr da ist. Denn so gut wie alle Senioren möchten unbedingt in ihrer vertrauten Umgebung bleiben. Ein Verkauf der Immobilie kommt deshalb für sie nicht infrage. Was sie jedoch außer Acht lassen: Die Veräußerung des eigenen Heimes muss nicht den Auszug bedeuten. Mit der Leibrente gibt es eine Alternative, die sich zu prüfen lohnt. „Die Immobilie wird zwar verkauft, die Senioren erhalten aber ein mietfreies Wohnrecht und eine lebenslange Leibrente – beides wird notariell verankert und im Grundbuch eingetragen“, erklärt Friedrich Thiele, Vorstandsvorsitzender der Deutsche Leibrenten AG. Mit der monatlichen Leibrente kann bei Bedarf auch noch eine Pflegekraft für zu Hause gezahlt werden. „Die Leibrente ist ein transparentes Modell, das die nötige Liquidität im Alter freisetzt“, sagt Prof. Dr. Heinrich R. Schrading von der Uni Köln. Es sichert einen Verbleib in der vertrauten Umgebung.



Foto: Deutsche Leibrenten AG/akz-o

Unsere nächsten Sonderseiten



„Senioren“
 erscheinen
 am 23. Mai.

Viele nützliche Tipps, Tricks und Trends rund um die besten Jahre.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein?
 Dann kontaktieren Sie uns:
 unter ☎ 040 70 10 17 32
c.steinert@neueruff.de



Wir stehen weiter an Ihrer Seite mit dem Johanniter-Hausnotruf!



- Für Ihre Sicherheit zu Hause – gerade jetzt!
- Kurzfristig verfügbar
- Kontaktlose Inbetriebnahme

Ihren Johanniter-Hausnotruf bringen wir persönlich vorbei, ohne die Wohnung zu betreten. Alle Details besprechen wir mit Ihnen am Telefon.

Jetzt bestellen:
 0800 966 7 336

www.johanniter.de/hausnotruf

DIE JOHANNITER
 Aus Liebe zum Leben



DER STELLENMARKT

Für unser Büro in HH-Neuenfelde suchen wir
Steuerfachangestellte/n (m,w,d)

Wir erwarten Freude am Beruf und im Umgang mit Menschen. Teamfähigkeit und einige Jahre Berufserfahrungen, idealerweise auch in der Anwendung von DATEV, runden das Bild ab.

Wir bieten: Mitarbeit in einem netten, hilfsbereiten Team, angemessene Vergütung, regelmäßige Fortbildungen und flexible Arbeitszeiten.

Bewerbung bitte an:



Westerjork 19 · 21635 Jork
Telefon: 04162/9009-0
Telefax: 04162/9009-90
p.dammann@buchstelle-altesland.de

Wir suchen Dich!
Damen und Herrenfriseur/in (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit
gerne auch als Minijobber.

Bewerbung unter:
E-Mail: friseursalon.rein@gmail.com



Rein Friseursalon
Neuwiedenthaler Str. 139
21147 Hamburg
Tel.: 040 - 53 25 46 46

*Wir servieren
Ihnen den RUF
auf dem Tablet!*



**Schon Freitagabend
die Zeitung
von morgen lesen!**
WWW.NEUERRUF.DE



Zur Verstärkung unseres Teams in unserem **famila**-Warenhaus in Neu Wulmstorf suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Verkäufer (m/w/d) mit Kassiertätigkeit Obst & Gemüse
- Mitarbeiter (m/w/d) an der Käsebedientheke

famila ist das führende SB-Warenhaus in Norddeutschland. Unsere mehr als 7.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen durch Freundlichkeit, viele kreative Ideen und gute Beratung für eine immer einladende und besondere Einkaufsatmosphäre. Engagierte Verkaufstalente und echte Teamplayer finden bei uns einen attraktiven, sicheren Arbeitsplatz.

zusätzlich haben wir zum **Ausbildungsstart am 01.08.2020** noch **Ausbildungsplätze** zu vergeben.

- Verkäufer** (m/w/d) im Einzelhandel
- Kaufmann** (m/w/d) im Einzelhandel
Schwerpunkt Food, Hartwaren/Textil oder Fisch
- Fleischer** (m/w/d) verkaufsbetont
- Fachverkäufer** (m/w/d) im Lebensmittelhandwerk
Schwerpunkt Fleisch

Bitte bewerben Sie sich online unter **www.bela-karriere.de** oder richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an folgende Anschrift:

famila Neu Wulmstorf | Frau Irene Pichol
Matthias-Claudius-Str. 1 | 21629 Neu Wulmstorf

FAMILIENANZEIGEN

Seid fröhlich in Hoffnung,
geduldig in Trübsal,
haltet an am Gebet.

Elisabeth Siewert

geb. Wischmeier

* 14. August 1927 † 11. April 2020

In liebevoller Erinnerung

**Edeltraut Graw geb. Siewert
Hans-Jürgen Siewert
Ernst-Günter Siewert
mit Familien**

Altenwerder / Neugraben

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

1.500 Euro Schaden

Unbekannte Täter treiben ihr Unwesen

■ (mk) Neu Wulmstorf. In der Zeit zwischen dem 30. März (17.30 Uhr) und 31. März (6 Uhr) haben sich Unbekannte auf einer Baustelle an der Straße Wulmstorfer Wiesen an mehreren Baucontainern zu schafen gemacht. Am ersten Container brachen sie die Vorhängeschlösser auf und entnahmen aus dem Container mehrere Werkzeuge sowie einen Trennschleifer. Damit versuchten sie nun, die Schlösser zweier weiterer Container aufzubrechen. Dies gelang ihnen jedoch nicht. Mit der Beute aus dem ersten Container machten sich die Täter aus dem Staub. Der Schaden wird auf rund 1.500 Euro geschätzt.

30 Feuerwehrleute im Einsatz

Schuppenbrand musste gelöscht werden



Beim Eintreffen der Einsatzkräfte der Feuerwehren Elstorf, Rade und Neu Wulmstorf stand der Schuppen, der sich in direkter Bebauung an ein Wohngebäude befand, bereits in Vollbrand

Foto: Finn Griehl

■ (mk) Elstorf. Am 23. April um 7.50 Uhr kam es zu einem ausgedehnten Schuppenbrand im Neu Wulmstorfer Ortsteil Elstorf-Bachheide. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte der Feuerwehren Elstorf, Rade und Neu Wulmstorf stand der Schuppen, der sich in direkter Bebauung an ein Wohngebäude befand, bereits in Vollbrand. Umgehend wurde durch mehrere Trupps unter Atemschutz ein Löschangriff vorgenommen. Da das Feuer sich bereits auf das Dach und den Dachunterschlag ausbreitete, mussten die Einsatzkräfte Teile des Daches aus der Drehleiter hinaus aufnehmen. Der Löschangriff wurde von mehreren Seiten aus vorgenommen. Parallel wurde im Inneren des Gebäudes mit Wärmebildkameras nach Glutnestern gesucht. Im Einsatz waren vier Trupps unter Atemschutz sowie fünf Trupps in ständiger Bereitstellung. Zu Spitzzeiten waren über 30 Einsatzkräfte vor Ort. Die Nachlöscharbeiten dauerten bis in den Vormittag. Auch der Abschnittsleiter Elbe der Kreisfeuerwehr des Landkreises Harburg machte sich ein Bild von den Löscharbeiten. Aufgrund des hohen Personaleinsatzes trugen viele Einsatzkräfte einen Mund-Nasen-Schutz, um sich und andere Einsatzkräfte in Zeiten der Corona-Krise zu schützen.



Umgehend wurde durch mehrere Trupps unter Atemschutz ein Löschangriff vorgenommen

Foto: Finn Griehl

Berufskraftfahrer (m/w/d) mit Antrittsprämie!!!

Wir sind ein niederländisches Familienunternehmen und im Gefahrgutbereich tätig. Für unseren Standort **Hamburg** suchen wir motivierte Fahrerkollegen (m/w/d) für die Ausfuhr tiefkalter Gase im Übernachungsverkehr (Mo-Fr)

Unser Angebot: Antrittsprämie, ein sicherer Arbeitsplatz, umfassende Einarbeitung, moderner Fuhrpark, umfangreiche Sozialleistungen, leistungsorientiertes Prämiensystem und eine überdurchschnittliche Bezahlung!



SCHENK TANKTRANSPORT GmbH
Am Stadthafen 12 - 18, 45881 Gelsenkirchen
Tel.: 0800 77 11 600 / bewerbung@schenk-tanktransport.eu

Seit 1953

ERDMANN
HAUSTECHNIK GMBH

Wir stellen ein und suchen zu sofort
Installations- und Heizungsbaumeister (m/w/d)
sowie einen

**Anlagenmechaniker für
Gas- und Wasserinstallationen (m/w/d)**
in Vollzeit. Zudem suchen wir einen
Öl- und Gasfeuerungsmonteur (m/w/d)
in Teilzeit oder auf 450-€-Basis
mit Führerscheinkl. BE (3)

**Bewerbungen: Erdmann Haustechnik GmbH,
Im Alten Moor 8b, 21220 Seevetal, Tel. 041 85/7 94 00
info@erdmann-haustechnik.de**

Wir suchen dringend

Zusteller (m/w/d)

für feste Touren und Vertretungen in
**Neugraben, Fischbek, Hausbruch, Neuenfelde,
Moorburg, Ohlenbüttel, Bachheide und Neu Wulmstorf**

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben!
Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für **alle**, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre. Mehr Informationen unter **(040) 70 10 17 27, 0162-8 98 26 14** oder per E-Mail: **vertrieb@neuerruf.de**.

Bobek Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

der neue



Die Lokalseitung
zum Wochenende
in Hamburgs Süden

Zusätzliche Räume für Bildung und Projekte

Jugendcafé Neuwiedenthal vor Fertigstellung

Fortsetzung von Seite 1

Dieser wurde wie das Bestandsgebäude ebenfalls in hölzerner Bauweise hochgezogen. Der Anbau wäre, so Pohlmann, dringend nötig gewesen, da das Jugendcafé Neuwiedenthal täglich von bis zu 30 Kindern und Jugendlichen aufgesucht wird. Der alte Komplex platze buchstäblich aus allen Nähten, sagt Pohlmann. „Das Jugendcafé Neuwiedenthal ist eine offene Jugendeinrichtung für Jugendliche und Jungerwachsene im Alter von 12 – 21 (Beratung bis 27 Jahre). Der Träger (Förderverein Neuwiedenthal e.V.) bietet einen geschützten Raum für die Jugendlichen zu ihrer Entfaltung, Freizeitgestaltung und Beratung“, ergänzt Pressesprecher Dennis Imhäuser

vom Bezirksamt Harburg. Das Jugendcafé liege, so Imhäuser, in der neugestalteten Parkanlage am Rehrstieg mit angrenzender Skate-

Anlage, die Erneuerung des Parks wurde 2016 fertiggestellt. „Durch die Erweiterung entstehen zusätzliche Räume für die Jugendlichen

und Jungerwachsenen und die Fläche erweitert sich von derzeit ca. 55 m² des Bestandsbaus um weitere ca. 55 m² des Neubaus. Finanziert wird die Maßnahme mit den Mitteln des Bezirkes und des Rahmenprogramms integrierte Stadtteilentwicklung (RISE). Die Kosten für die gesamte Maßnahme belaufen sich auf ca. 127.000 Euro“, informiert Imhäuser. Zurzeit arbeiten im Jugendcafé Neuwiedenthal zwei Hauptamtliche Kräfte in Vollzeit, fünf Honorarkräfte, eine Reinigungskraft und eine 450-Euro-Kraft von der Jobbörse, die schon seit Jahren von den Rotariern finanziert wird, fügt Pohlmann, die die Fertigstellung wie auch viele andere begrüßt, hinzu.



Fleißige Handwerker vollenden den neuen Anbau, der rund 55 Quadratmeter groß ist

Foto: W. Marsand

FAMILIENANZEIGEN

Irma Krause
* 27. November 1923 † 16. April 2020

In Liebe
**Hella Prinz
Maik Krause
Marcel Krause**

Finkenwerder

Die Beisetzung hat in aller Stille stattgefunden.

Es gibt Momente im Leben eines jeden Menschen,
da hört die Erde für einen Moment auf, sich zu drehen.
Und wenn sie sich dann wieder dreht,
wird nichts mehr sein wie vorher.

Dirk Buße
* 30. März 1940 † 19. April 2020

Du bist in unseren Herzen
**Ingrid
Kathrin und Bernd
Kristina und Thomas
Alexander, Annika,
Antonia, Sophie,
Louis, Adrian**

Neu Wulmstorf

Die Trauerfeier hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Nicht das Freuen, nicht das Leiden
stellt den Wert des Menschen dar,
immer nur wird das entscheiden,
was der Mensch dem Menschen war.
Ludwig Uhland

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer herzensguten
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Charlotte Seifert
geb. von Hörsten
* 14. Juni 1922 † 20. April 2020

**Ina und Peter Robert
Christa Roth
Anja Schüning
Tim und Jessica Schüning mit
Noah und Bennet**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

„Leben kommt... Leben geht“

Am 15. April 2020 entschlief nach schwerer
Krankheit mein lieber Vater, Schwiegervater,
Lebensgefährte, väterlicher Freund und Opi

Ronny Podlewski
im 71. Lebensjahr.

Wir sind sehr traurig
**Benny und Dani
Sabine
Janina und Michal mit Adrian
Jessica
sowie alle Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

Am 12. April 2020 entschlief meine liebe Mutter

Hildegard Neuhaus
geb. Rosenfeldt
im 90. Lebensjahr.

In Liebe und Dankbarkeit habe
ich von ihr Abschied genommen
Eckhard Neuhaus

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

Verbunden im Herzen und über den Tod hinaus
gehen Mutter und Tochter den letzten Weg gemeinsam.

Traurig nehmen wir Abschied von
unserer lieben Oma und Uroma

Irmgard Kullmann
geb. Ludwig
* 30.10.1925 † 10.04.2020

und von meiner lieben Mutter,
Schwiegermutter und unserer Oma

Irmtraut Benecke
geb. Kullmann
* 27.10.1952 † 06.04.2020

In Liebe
**Tobias und Sabrina mit
Jeremy, Tristan, Lucia und Loris**

Aufgrund der momentanen Situation finden die Beisetzungen
nur im engsten Familienkreis statt.

Wir möchten allen Menschen von Herzen danken, die uns in dieser
schweren Zeit ihre Anteilnahme spüren und wissen lassen.

Kondolenz:
Wallner Bestattungen c/o Familie Benecke
Falkenbergsweg 72 • 21149 Hamburg



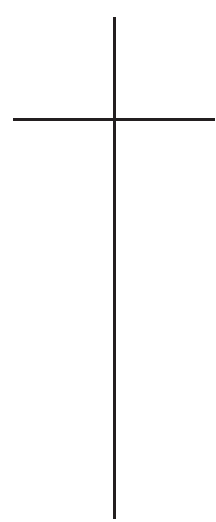
Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in eurem Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
bin ich für immer bei euch.

In Liebe und Dankbarkeit
Inge Mattern
im Namen der Familie

Wir haben in aller Stille
Abschied genommen.

Heinz Mattern
* 21. Februar 1930 † 1. April 2020

Anzeigenschluss:
Donnerstag, 17.00 Uhr



Als Gott sah, daß der Weg zu lang, der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um dich
und sprach: „Komm heim“.

Traurig müssen wir Abschied nehmen von unserer
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Anni Evers
geb. Kreklau
* 23. September 1937 † 17. April 2020

In Liebe
*Margarete
John und Barbara mit Niclas
Ruth und Gerd
Markus und Monika mit Toni und Talia
Michaela und Martin mit Emma und Hannah
Marie und Hajo mit Lennart
Ursel Blanck, geb. Evers mit Familie*

Auf Grund der aktuellen Situation findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Traueranschrift: Margarete Werner, Hohenwischer Straße 231, 21129 Hamburg



Ein fröhliches Herz hat aufgehört zu schlagen.

Walter Paul Hausdorf
An der Eck steht en Jung mit em Tüddelband...

* 4. April 1936 † 16. April 2020

Rüstringen Hamburg
Wilhelmshaven Harburg

Gehofft – Gekämpft – Verloren

Sein Wunsch ist in Erfüllung gegangen und er durfte zu Hause seine Augen schließen.
Und auf einmal war die Stille da.

In ewiger Liebe
Deine Hanne

Es trauern mit mir
Dirk mit Vivien und Denny
Stefan mit Anett
und alle Verwandten

Trauerfeier: Auf Walters Wunsch findet eine Seebestattung in der Lübecker Bucht /
Neustadt in Holstein statt. Sobald ein Termin feststeht, werden wir Euch informieren.

ZEITUNGSANZEIGEN

- bringen Leben in Ihr Geschäft
- und bringen immer wieder neue Kunden

Tradition seit 1906

**WALLNER
BESTATTUNGEN**

WIR GEBEN IHRER TRAUER
RAUM UND ZEIT

040 / 701 83 46

Falkenbergsweg 72
21149 Hamburg

www.wallner-bestattungen.de

Bestattungen

H.-J. Lüdders

Familientradition seit 1905
040 - 700 04 06

Neu Wulmstorf - Bahnhofstr. 73 Finkenwerder - Neßdeich 90

GUT, WENN MAN EINEN ERFAHRENEEN
BESTATTER ZUR SEITE HAT!

GRAUMANN seit 1872
BESTATTUNGEN

**URNENBESTATTUNG „PIETAS “
KOMPLETT € 650,-**

ZZGL. FRIEDHOFS-/KREM.GEB. & AMTL. AUSLAGEN

KNOOPSTR. 36 • 21073 HAMBURG • TEL 77 04 74
WWW.GRAUMANN-BESTATTUNGEN.DE

GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Witterschutztechnik

Seit über
45 Jahren

Der Meister
kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
✉ info@gollnast.de www.gollnast.de

Liebe Anzeigenkunden!

Wegen des Mai-Feiertages ist der
**Anzeigen-
Annahmeschluss**

**für die Ausgabe 2. Mai:
Mi., 29.4., 15.00 Uhr**

der neue
RUF

„Es darf keine Corona-Bildungsverlierer geben“

Gedanken von Henning Reh zur aktuellen Krise

■ **Henning Reh.** Ich bin kein Virologe und ich bin auch kein Intensivmediziner, ich bin ein Vater von drei Kindern. Schön gestaffelt: Vorschulklasse, dritte Klasse Grundschule und 8. Klasse Gymnasium. Wir haben es gut. Uns steht ein Haus mit Garten zur Verfügung, wir haben einen guten Internetanschluss, WLAN, drei Smartphones, drei Notebooks, zwei Tablets, einen leistungsfähigen Laserdrucker. Auch Klopapier steht uns ausreichend zur Verfügung. Mein Arbeitgeber ermöglicht mir die Arbeit von zu Hause. Das klappt prima. Vor allem, weil auch wesentliche Teile meiner Arbeit durch die Corona-Krise entfallen. Meine Frau ist Beamtin und geht täglich in ihr Büro. Viele dienstliche Aufgaben kann sie per Video- und Telefonkonferenzen erledigen. Wir sind auf der ‚Sonnenseite‘ der Krise. Abgefedert, keine Existenzängste, keine Zukunftssorgen. Wir sind dankbar. Und wir sind besorgt. Der Jüngste bekommt Ausmalbilder, kleine Bastelaufgaben und ähnliche Herausforderungen aus der Schule geschickt. Das macht seine Lehrerin großartig. Zum Teil ist es Mate-



Henning Reh, Vater von drei Kindern, macht sich Sorgen um die Bildung in Zeiten von Corona.
Foto: H. Reh

rial, das ausgedruckt werden muss. Oft sind es aber auch kleine Anregungen, was man machen kann, ohne auf technische Ressourcen zugreifen zu müssen. Doch er ist da sehr speziell. Manchmal hat er Lust dazu, manchmal findet er es einfach nur blöd und manchmal sucht er sich lieber die Matheaufgaben seines großen Bruders aus und macht diese. Der Drittklässler würde am liebsten den ganzen Tag an irgendwelchen Medien kleben und spielen,

daddeln, Videos schauen. Dennoch gibt es aus der Schule Arbeitsmaterial. Das ist der Kampf, den wir beide täglich austragen. Manchmal gewinnt er, manchmal ich. Die Große ist so stark in ihrer Selbstständigkeit, dass ich einerseits begeistert bin und andererseits mir auch Gedanken mache, wieviel ich ihr da abverlangen kann. Mit ihrer regen digitalen Austausch. Doch mit der Zeit wurde das dann auch weniger. WhatsApp und Co. können einfach nicht den echten Kontakt komplett ersetzen. Auch hier kommt es zu einer digitalen sozialen Isolation. Jetzt werden erste Szenarien erarbeitet, wie es so langsam wieder eine Öffnung geben kann. Geschäfte, erst die kleineren, Schulen, erst Grundschule oder doch erst Abschlussjahrgänge – das kann man noch nicht sagen – später vielleicht Kitas, Sport, Spielplätze. Nichts Genaues weiß man nicht. Aber wie wird es denn weitergehen? Weitermachen, wie bisher? Das wird nicht funktionieren.

Unsere Schulen, unsere Lehrerinnen und Lehrer haben sich enorm ins Zeug gelegt. Sie haben innovative Ideen entwickelt, wie sie ihr Unterrichtsmaterial in die Elternhäuser bringen können. Sie haben Online-material entwickelt, Arbeitsblätter erstellt, Videokonferenzen gestartet. Jede und jeder nach den eigenen Fähigkeiten.

Und hier kommen wir zu einem mehrfachen Ungleichheits-Problem. Manche Lehrerinnen und Lehrer sind technikaffin, kennen sich mit den modernen Medien aus und gestalten kreative Lernszenarien. Manche sind engagiert, doch es fehlt ihnen die Umsetzungskompetenz und manche sind einfach technikfern und sperren sich dem Medieneinsatz. Hier ist eine Schere bereits vorhanden, und diese hat sich weiter aufgetan. Es gibt die Gewinner-Pädagogen, die jetzt einen Schub nach vorne machen und es gibt die, die auf ihrem Stand stehen bleiben. Hier wird es Aufgabe der Lehrer(fort)bildung sein, die Unterschiede zu verringern. Es müssen geeignete Konzepte Anwendung finden, die auch hier wieder eine gute technologisch gestützte Lehrerkollegation ermöglichen, bei der nicht die Technologiekompetenz zum neuen Herrschaftswissen wird. Aber es gibt auch die stark anwachsenden Bildungsdisparitäten bei den Kindern. Für unsere Kinder gibt es die technologische Unterstützung, wir drucken Arbeitsblätter aus, wir stellen Technik zur Verfügung, wir halten sie an, ihre Aufgaben zu erledigen. Wir kontrollieren

die Aufgaben und wir recherchieren dann auch zur Not, wie das Ohm'sche Gesetz eigentlich nochmal war. Und manchmal lassen wir sie auch einfach mal laufen. Warum sollen wir uns die Köpfe zu Hause einschlagen. „Andere schlagen sich die Köpfe ein.“ Häusliche Gewalt, Kindeswohlgefährdung. Und wir wissen es doch schon seit Langem aus der Forschung und aus eigener Erfahrung: Kinder aus bildungsnahen Haushalten kommen nach den Sommerferien mit mehr Wissen zurück und Kinder aus bildungsfernen Haushalten kommen mit weniger Wissen aus den Ferien zurück. Ferien sorgen für eine Spreizung des Wissens. Lehrerinnen und Lehrer haben dann nach den Ferien die Aufgabe, diese Divergenzen zu mindern und gleichzeitig die Leistung aller zu steigern. Und seien wir doch mal ehrlich: Trotz aller Bemühungen, irgendeine Form von Beschulung zu Hause zu gewährleisten, handelt es sich um eine Art Corona-Zwangsferien – nur ohne die ausgelassene Freude an Ausflügen, Urlaub, gemeinsamer Freizeit und mehr. Nebenbei stellt sich die Frage, wie die Leistungen eines ganzen Halbjahres bewertet werden sollen, in dem nur rund vier Wochen regulären Unterrichts stattgefunden haben.

Und noch eine weitere Verschiedenartigkeit tut sich auf, die mir Sorgen macht. Unsere Kitas bleiben weiterhin geschlossen. Doch gerade das sind die Orte, in denen Verschiedenartigkeiten abgebaut werden. Hier findet der soziale Kontakt unserer Jüngsten zu Gleichaltrigen statt. Hier findet Sprachförderung auch alleine dadurch statt, dass es manchmal der einzige Ort für die Kleinsten ist, an dem sie mit der deutschen Sprache in guten Kontakt treten. Hier werden Eingangsvoraussetzungen geschaffen, dass die Kinder in der Grundschule eine gerechtere Startposition bekommen. Schon jetzt ist der Unterschied im Entwicklungsstand der Vorschul-klässler und Erstklässler enorm. Hamburg hat mit einem großartigen Kita-System erfolgreich dazu beigetragen, diesen Unterschied zu mindern. Das darf nicht in Frage gestellt werden.

Nach Corona werden wir Kinder mit mehr Heterogenität haben als je zuvor. Familiäre Krisen verstärken dies. Technologische Unterschiede ebenfalls. Es muss vorrangige Aufgabe unseres Bildungssystems sein, diese Disparitäten zu mindern. Es kann nach Corona nicht sein, dass weitergemacht wird, als wäre nichts geschehen. Curricula, Lehrpläne, Stoffpensum jedes Jahrgangs müssen kritisch hinterfragt werden. Es muss eine Aufholjagd beginnen, um keine weitere Spreizung in der Bildung zu manifestieren. Es darf keine Corona-Bildungsverlierer geben. Das muss unsere Gesellschaft leisten können.

Nun habe ich schon einführend erwähnt, was ich alles nicht bin. Das möchte ich ergänzen: Ich bin auch kein Bildungswissenschaftler, ich bin kein Bildungsplaner, kein Lehrer und kein Schulleiter, ja nicht einmal ein Bildungspolitiker. Ich kann keine Lösungen präsentieren, wie das gelingen kann. Aber ich kann und will alle diese Professionen darauf hinweisen, dass es gelingen muss.

SCHÜTZEN SIE SICH JETZT!

**SONDERPRODUKTION ERHÄLTICH
NUR SOLANGE VORRAT REICHT**

• **VIRUZIDALER SCHUTZ****
(AUCH GEGEN CORONA)

• **DERMATOLOGISCHER SCHUTZ****
(WICHTIG FÜR HANDPFLEGE)

• **ZERTIFIZIERT NACH CDC**
(US-BEHÖRDE ZUM SCHUTZ DER ÖFFENTLICHEN GESUNDHEIT)

• **MADE IN GERMANY****

JETZT NEU

APRIL-ANGEBOT

- 1x AVIVA Hand Desinfektionsgel (150ml)
- Hochwirksamer Schutz
- Feuchtigkeitsspendend mit angenehmem Geruch

2x SPRAY

50x MASKEN

SOFORT LIEFERBAR

NUR 79.00* €
PRO PAKET

JETZT SCHON RESERVIEREN

NUR 14.90* €
PRO RESERVIERTE FLASCHE

JETZT ONLINE ERHÄLTICH AUF
www.viren-schutz-corona.de

*zzgl. Versandkosten ** Gilt für AVIVA Handhygienespray und AVIVA Handdesinfektionsgel



MLSP-Shop • Steffen Pfannebecker
Georg Scheu Str. 2 • 67551 Worms
www.viren-schutz-corona.de

Hier
☎ **(040) 70 10 17-0**

könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?
Dann fordern Sie
unsere Mediadaten an.